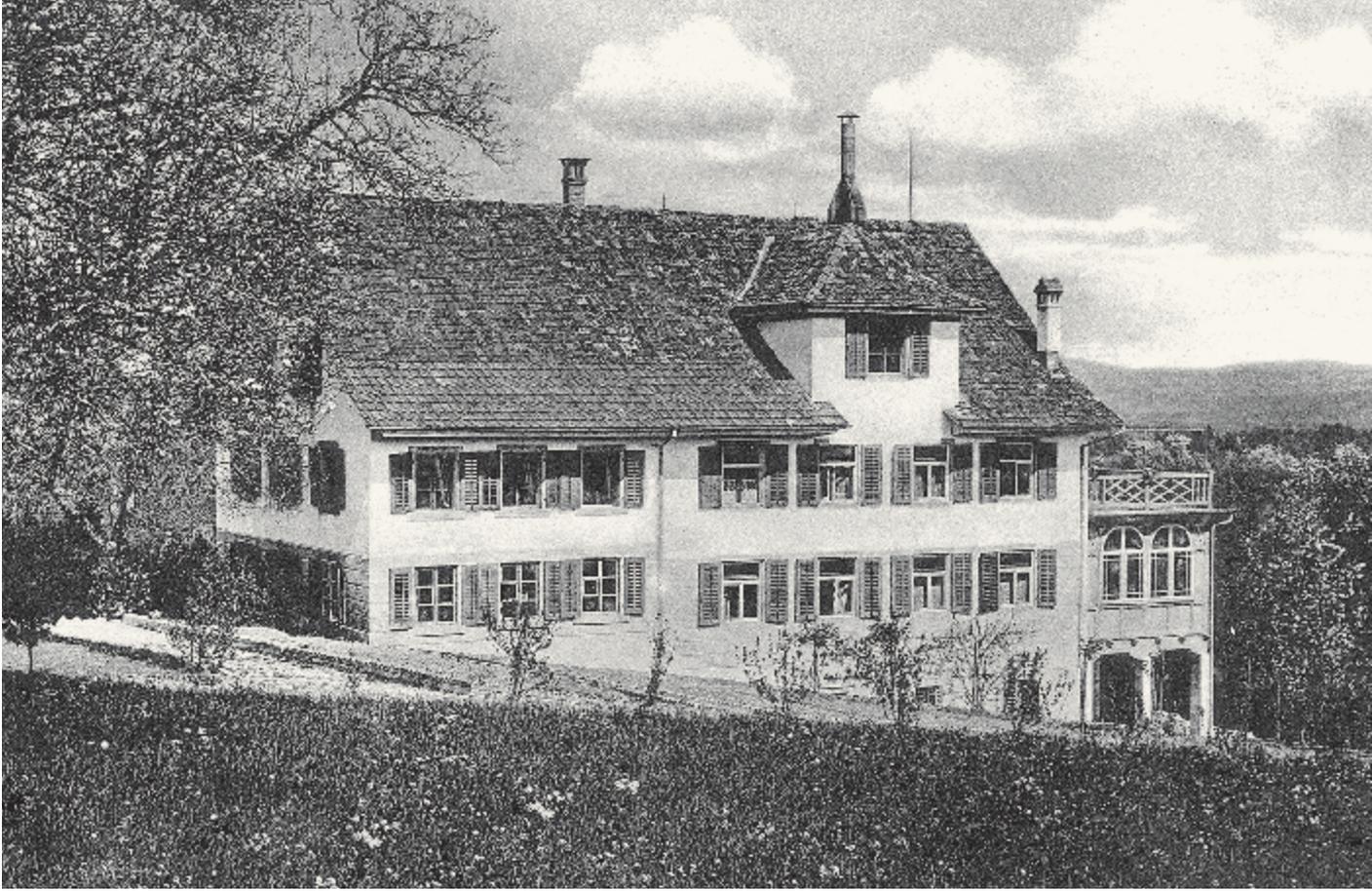




oetwiler

März 2022





elektro maag ag



Service - Reparaturen - Elektroinstallationen

nahe

schnell

zuverlässig

8618 Oetwil am See Tel. 044 929 60 80

www.elektro-maag.ch

Lerne bei uns den Beruf des Elektroinstallateurs!

GARAGE EICHBÜHL AG

Automobile und Nutzfahrzeuge in Oetwil am See.
Offizielle MAZDA Markenvertretung.



Alle aktuellen Modelle in unserer Ausstellung

- Service und Reparaturen aller Marken
- Modernste Service- und Reparaturwerkstätten
- Occasionen An- und Verkauf aller Marken
- Ihr Ansprechpartner für Carrosserie- und Lackierarbeiten

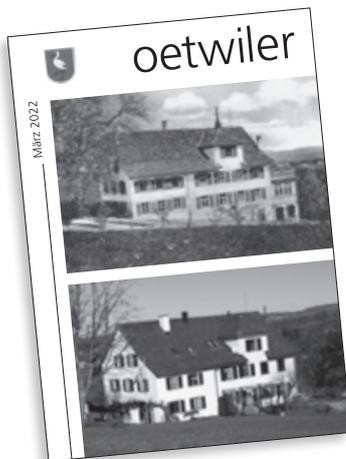


Eichbühlstrasse 21
8618 Oetwil am See
044 929 26 62
www.eichbuehl.ch

oetwiler

41. Jahrgang, Nummer 161, März 2022

Inhaltsverzeichnis



Titelbild
Museumarchiv Ortsmuseum

Beitrag zum Titelbild		Quiz	
Das Waldheim	6	Oetwiler-Quiz	35
Gemeinde		Senioren	
Feuerwehr Oetwil am See	10	Seniorenferien 2022	36
		Senioren aktiv	37
Geburtstage und Jubiläen		Aus dem Dorf und Umgebung	
Geburtstage und Jubiläen	11	NVMU Naturschutzverein	38
		Männedorf – Uetikon – Oetwil	
Vereine		Naturnetz Pfannenstil	39
Dorfanlässe	13	Helen Dahm Museum	41
Frauenturnverein	15	Oetwiler-Quiz Lösung	41
Karate Kai Oetwil am See	16	Ortsmuseumskommission	42
Tennisclub	19	Loogarten Esslingen	43
Militärschiessverein	19	Clienia Schlössli AG	44
Turn- und Sportverein	20	Verein Ortsgeschichtsbuch	45
Verein Andurina	21		
Frauenverein / Elternrat		Auskünfte	
		Auskünfte	50
Schule		Notanrufe	53
Anmeldung Eintritt Kindergarten	23	Politische Parteien	53
Primarschule Projekt Sternenwochen	23	Vereinsliste	54
Sekundarschule Kulturanlass	24	Veranstaltungskalender	56
Sekundarschule GraffitiProjekt	25	Ferienplan Schule Oetwil am See	58
Sekundarschule Rückblick Xmas Event	27	Pinwand	59
Musikschule	28		
Bibliothek	31		
Elternrat	33		

Impressum

Herausgeber

Verein Oetwiler Dorfzeitschrift
redaktion@oetwiler.ch

Der «oetwiler» erscheint viermal jährlich:
März, Juni, September, Dezember

Beiträge / Artikel / Änderungen

Iris Jäger
Alexandra Rindlisbacher
redaktion@oetwiler.ch

Inserate / Abonnenten / Pinwand

Erika Hürlimann
Langholzstrasse 52
8618 Oetwil am See
erika.huerlimann@oetwiler.ch

Tarif der Inserate im «oetwiler»

Format	4 Ausgaben	1 Ausgabe
1/1 Seite sw	Fr. 1200.–	Fr. 400.–
1/2 Seite sw	Fr. 740.–	Fr. 250.–
1/3 Seite sw	Fr. 510.–	Fr. 180.–
1/4 Seite sw	Fr. 430.–	Fr. 120.–

Farbige Inserate auf Umschlagseite 2 und 4 stehen für Fr. 50.– mehr pro Ausgabe begrenzt zur Verfügung.

Bitte kontaktieren Sie uns:
erika.huerlimann@oetwiler.ch

Fotos für die Redaktion

Lisbeth Grimm

Layout

Alinéa, gestaltung | produktion
8618 Oetwil am See

Druck und Bindung

PMC, macht, was wirkt
8618 Oetwil am See

Auflage

2 600 Exemplare

Redaktionsschluss 2022

Juni-Ausgabe: 7. April 2022
September-Ausgabe: 30. Juni 2022
Dezember-Ausgabe: 29. September 2022

Vorwort



Liebe Leserin, lieber Leser

*«Eins, zwei, drei,
wieder hat es geschneit,
weiss sind Stadt und Land,
und wir sind ausser Rand und Band.»*

(@Monika Minder)

Diese Zeilen in diesem Wintergedicht haben mich nachdenken lassen. Wann hatte es das letzte Mal so richtig geschneit? Wann war ich das letzte Mal ausser Rand und Band, wie das Kinder sein können?

Ersteres ist gar nicht mal so lang her. Ziemlich genau vor einem Jahr lag eine doch beachtliche Schneedecke über Oetwil am See. Diese Ruhe und Stille, die der Schnee ausstrahlte, an die kann ich mich gut erinnern. In der Nacht erhellte der Schnee den Nachthimmel und liess die dunklen Nächte etwas heller erstrahlen. Leider konnte sich diese Pracht nicht lange halten.

Aber ich kann mich noch gut erinnern, wie ich als Kind den ganzen Winter über im Schnee tollten konnte, wir Schneehütten

gebaut haben und der Schlitten allzeit bereit vor dem Haus stand. Wehmütig denke ich an diese Zeit zurück und wünsche mir, solche schneereichen Winter nochmals erleben zu dürfen.

Ausser Rand und Band sein?! Ist das noch standesgemäss für eine erwachsene Person? Aber klar doch! Nur sind wir Erwachsenen wohl gehemmt, unseren Gefühlen freien Lauf zu lassen und sich ausgiebig zu freuen und zu jubeln. Oder erinnern Sie sich an Ihre letzte Situation, in der Sie sich ausser Rand und Band gefühlt haben? Ich kann mich an kleinere Episoden erinnern, in denen ich mich so richtig gefreut habe. Doch ausser Rand und Band war ich wohl als Kind das letzte Mal.

Ich drücke die Daumen, dass Sie sich beim Lesen dieser Zeilen über einen schneereichen Winter freuen durften und in Zukunft hie und da einen Moment erleben dürfen, in dem Sie sich ausser Rand und Band fühlen.

*Winterliche Grüsse sendet Ihnen
die Redaktion*



Das Waldheim



Das Waldheim:

«Waldheim» – der Name klingt nach Gemütlichkeit, Geborgenheit, Naturnähe, vielleicht auch nach abseitiger Lage. Wo in Oetwil steht das Haus mit diesem Namen? Wer dem Weg vom Schützenhaus zum Ortsteil Gusch folgt, gelangt als erstes zu diesem allein stehenden Mehrfamilienhaus in Hanglage. Es gehört bereits zum Wei-

ler Hochstrass, liegt aber in ziemlichem Abstand und Höhenunterschied über dem gleichnamigen Bauernhof.

Eher abweisend zeigt es dem Wanderer nur den schattigen Rücken, während die besonnte Stubenseite sich den Blicken Fremder entzieht. Da mag zu Recht die Frage aufkommen: Warum baute jemand an dieser steilen Hanglage, fern vom Dorfkern, dieses stattliche Haus? Es gäbe doch attraktivere Standorte. Jedenfalls muss es schon vor langer Zeit errichtet worden sein, das verrät der Baustil. Geht man der Frage nach und stöbert in alten, einschlägigen Akten, offenbart sich bald eine reiche Hausgeschichte, die von wundersamen Umnutzungen berichtet.

Heinrich Stauber, 1790 – 1865, der Bauherr

Eigentlich hätte er an dieser abschüssigen Stelle gar nicht bauen wollen. Vielmehr plant Heinrich Stauber den Neubau ungefähr 200 Meter unterhalb des Hofes Hochstrass, auf ebenem Gelände. Seit 1818 betreibt er mit seinen Brüdern Jakob und Rudolf in der Hochstrass eine mechanische, mit Wasserrad angetriebene Baumwollspinnerei. Nun sollte eine zweite dazu kommen, direkt an der Grenze zum Grundstück des Nachbarn Heinrich Kunz in der Gusch.

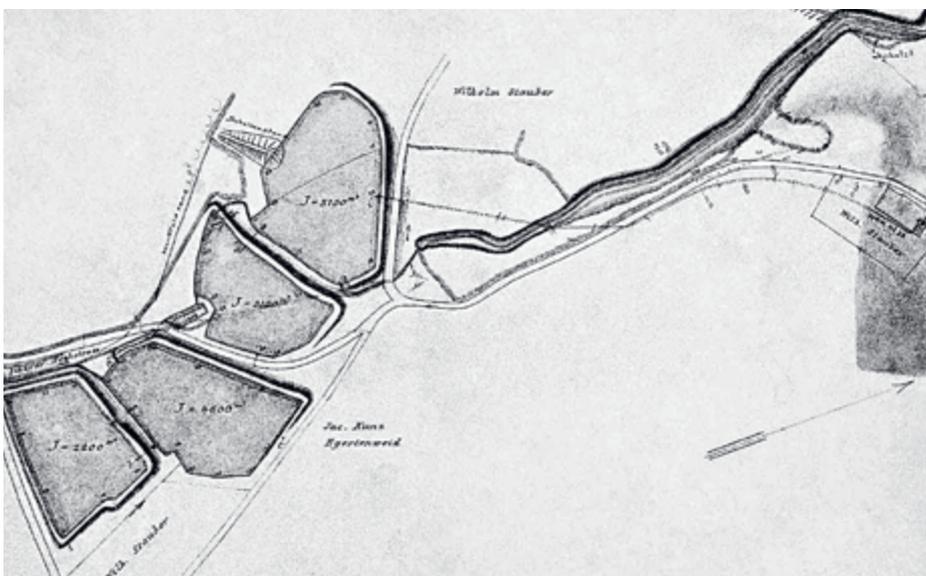
Doch das Vorhaben scheitert an Kunz Einspruch. Jener befürchtet, dass Stauber ihm das Wasser für seine eigene Spinnerei entziehen würde. Das Gericht entscheidet zu Staubers Ungunsten. So bleibt nur die Möglichkeit, oben, am Hang und ohne direkte Nachbarschaft, zu bauen.

Mit den Brüdern einigt sich Heinrich Stauber, dass er das Wasser aus dem bestehenden Weiher im Wiesenriet (zwischen dem heutigen Schützenhaus und dem Scheibenstand) nutzen darf und nach Gebrauch der Spinnerei Hochstrass zukommen lassen werde.

Am 26. Juli 1823 erhält er die staatliche Konzession zur Wassernutzung. Der Hausbau und die Einrichtung dürften mindestens zwei weitere Jahre gedauert haben. Aber das Werk darf sich sehen lassen: Zwei (!) Wasserräder treiben die Karden- und Vorspinnstühle an. Es ist anzunehmen, dass die beiden Räder nur zeitweise und abwechselnd drehen, denn der Wasserzufluss ist bescheiden: 4,4 Liter pro Sekunde liefert der Weiher.

Im Dachgeschoss mit der grossen Mansarde stehen zwei Spinnstühle, von Hand betrieben, mit je 206 Spindeln. Zu bemerken ist, dass die Gebrüder Stauber nie auf eigene Rechnung arbeiten, sondern stets im Auftrag grosser Spinnereien wie etwa die Firma Mathias Näf in Uzwil. Nach dem Tode des Bruders Jakob und dem Wegzug Rudolfs nach Ottikon wird Heinrich Stauber alleiniger Geschäftsführer in der Hochstrass. Er expandiert weiter und investiert: In der Gusch erwirbt er das Grundstück mit Wasserrecht von den Erben Heinrich Kunz und baut darauf ein noch grösseres Spinnereigebäude. Es steht noch heute, direkt an der Esslingerstrasse. 1855 beschäftigt er in den Betrieben Gusch und Waldheim insgesamt 24 Personen: 9 Knaben und 2 Mädchen unter 16 Jahren und 9 Männer und 4 Frauen über 16 Jahren.

Die Weiheranlage im Wiesenriet wird grosszügig erweitert auf vier treppenartig angelegte Staubecken. 1862 lässt er anstelle der Wasserräder eine effizientere Turbine an der unteren Schmalseite des Hauses installieren. Die Arbeitszeit beträgt 14 Stunden pro Tag. Der Verdienst? Den



Die 1851 auf vier Weiher erweiterte Wasseranlage im Gebiet Schützenhaus – Scheibenstand. Ganz rechts die obere Spinnerei, Waldheim, Plan von 1886 mit Ergänzungen von 1908



Das Erholungshaus der Geschwister Corrodi um 1905 mit dem Veranda-/Terrassenanbau. Auffällig der neue Blechkamin für die Heizung der Warmwassereinrichtung.

höchsten Taglohn von 2 Franken bekommen die qualifizierten Spinner, den niedrigsten von 60 Rappen die ungelerten Minderjährigen.

Nachfolger des 1865 verstorbenen Heinrich Stauber wird sein Sohn Wilhelm. Im Rückblick erstaunt, dass jener trotz der Konkurrenz der grossen Spinnereien den Betrieb bis 1874 aufrecht halten konnte. Die Erklärung liegt wohl am Stauberschen Geschäftsmodell: Er übernimmt von grossen Spinnereien den anfallenden «Abgang» (Baumwollabfall) und verspinnt diesen zu Garn.

Seide löst Baumwolle ab

Die Liquidation der Stauberschen Baumwollspinnerei bedeutet aber nicht das Ende der Textilindustrie im Haus. Das Gebäude geht in Pacht an die Seidenweberei «Baumann Streuli & Co» in Horgen. Anstelle

der Spinnmaschinen treten nun Zettelmaschinen. Es ist die Zeit der Hochblüte der zürcherischen Seidenindustrie. Unzählige Handweberinnen in Oetwil und der näheren Umgebung sind froh, die gewebten Stoffe nun im ‚Waldheim‘ abliefern und die neuen Aufträge dort beziehen zu können. Der Fussmarsch nach Männedorf und die Schiffsreise nach Horgen und zurück bleiben erspart. Nach 1900 wird es aber still im ‚Waldheim‘. Das Textilgewerbe hat endgültig sich verabschiedet, die Handweberei geht dem Ende zu. Was soll mit dem grossen Haus nun geschehen? 1904 kommt es zum Verkauf an die Geschwister Seline und Elise Corrodi.

Ruhe und Erholung statt Maschinenlärm

Die beiden Schwestern sehen in der leerstehenden Liegenschaft in abseitiger Lage eine ideale Möglichkeit, ein Erholungshaus

einzurichten. Der passende Name dafür liegt auf der Hand: Waldheim! Viel aus dieser Zeit ist nicht bekannt, aber es liegt auf der Hand, dass vorerst grosse Investitionen nötig sind: Aus Fabrikräumen müssen angenehme Wohn- und Aufenthaltsräume werden. Die neue Nutzung sorgt mit Absicht nicht für Aufsehen. Und doch: Es gäbe im Haus eine komfortable Neuerung zu bestaunen, von der man bis dahin zumindest in Oetwil nicht einmal zu träumen wagte: Warmwasserversorgung und Badeeinrichtung! Auch äusserlich fällt neues auf: An der Nordostfassade steht nun eine hölzerne Veranda mit Panoramafenstern, darüber eine grosszügige Terrasse!

Aber schon nach acht Jahren ist Schluss: Nachdem 1909 Elise Corrodi verstorben ist, führt die Schwester Seline den Betrieb noch bis 1912. Ab dann ist Schluss mit Ruhe und Erholung.



Titelseite des ersten Werbeprospekts des Schülerheims, 1914 / Das Gründer und Leiter des Schülerheims: Das Ehepaar Dr. phil Wilhelm Keller, 1876–19?? und Dr. phil. Clara Hürlimann, 1874–1954

1913–1933: Aus dem Waldheim wird ein Schülerheim

Das Verkaufsinserat muss dem Ehepaar Dr. phil. Wilhelm und Dr. phil. Clara Keller-Hürlimann in Zürich ins Auge gestochen haben. Hier könnte ihr Projekt einer Internatsschule verwirklicht werden. Beide, der Reformpädagogik im Geiste Pestalozzis zugewandt, erwerben 1912 das Haus und eröffnen im Folgejahr ein Schülerheim. Eine ganzheitliche Erziehung nach dem Prinzip «Kopf, Herz und Hand» bildet die Richtschnur. Selbsttätigkeit, Eigenverantwortung und -bestimmung der Schüler, individuelles Lernen aber auch Förderung des Gemeinschaftssinns gehören zum Konzept. Nicht der autoritäre Lehrer steht im Zentrum, vielmehr ist er Lernbegleiter

und Impulsgeber. Körperstrafen (damals gang und gäbe in Schulen) für Vergehen oder Pflichtvernachlässigung sind verpönt. Strafmassnahmen sind Unkraut jäten oder Holz hacken in den Freistunden am Samstag.

Aufgenommen werden in erster Linie Knaben, Mädchen nur vereinzelt, im Alter von 12 bis 16 Jahren. Der Unterricht findet auf den Stufen Sekundarschule oder Untergymnasium statt. Ein breites Fächerangebot steht auf dem schulischen Lehrplan: Deutsch, Französisch, Englisch, Latein, Griechisch, Geschichte Geografie, Naturkunde, Physik, Chemie, Mathematik, Singen, Zeichnen, Schreiben, Stenografie, Turnen und körperliche Arbeit.

Die Schultage sind streng getaktet. Im Sommer gilt: Aufstehen um 6 Uhr, sofort ein Lauf, dann Toilette, Instandstellung des Zimmers, Frühstück. Hierauf Unterricht von 7 bis 11.30 Uhr. Am Nachmittag Unterricht von 13.40 Uhr bis 15.30 Uhr, hauptsächlich handwerkliche, musische und gestalterische Tätigkeiten, dann frei bis 16.30 Uhr. Dies zur Erholung im Freien mit Baden im Sommer oder Schneesport im Winter. Es folgt ein Vesperbrot, anschliessend betreute Hausaufgaben ab 17 bis 19 Uhr. Nach dem Nachtessen um 19 Uhr geht man je nach Wetter wieder an die frische Luft für Spiel, Sport und gemütliches Zusammensein.

Bei Schlechtwetter bleibt man drinnen zum Lesen, auch Vorlesen, Musik, Gesang oder Radio hören. An Sonntagen stehen gemeinsame Spiele oder kleine Theatervorstellungen der Schüler, Dia- oder Filmvorführungen auf dem Programm. Ausflüge und mehrtägige Wanderungen finden regelmässig statt. Es werden höchstens 12 Schüler aufgenommen, dazu ein bis zwei externe aus dem Dorf. Die Kosten? Der Preis für Unterricht, Erziehung und Pension beträgt Fr. 2400.– pro Schuljahr. Externe Schüler bezahlen Fr. 700.–



Waldheimschüler beim Schlittschuhlaufen auf dem heute eingedeckten, unteren Schützenhausweiher um 1925

Die Schule hat Erfolg, geniesst einen hervorragenden Ruf. Sie ist ein wahrer pädagogischer Leuchtturm und der Zeit weit voraus. Noch Jahre später finden Zusammenkünfte der Ehemaligen statt. Der berühmteste unter ihnen dürfte der Künstler Max Bill gewesen sein. Der vorliegende



Waldheimschüler mit einem Lehrer vor dem Haus um 1925. Leider sind alle Namen unbekannt. Das Mädchen dürfte eine externe Schülerin aus Oetwil sein.

Text kann der Geschichte des Schülerheims aus Platzgründen nicht gerecht werden. Eine umfassend würdige Darstellung, beruhend auf dem reichhaltigen Archivmaterial, wartet auf einen Autor.

Wieder Erholungsheim – und erster Oetwiler Kindergarten

Nach 20 Jahren schliesst das Ehepaar Keller-Hürliemann altershalber die Schule, bleibt aber wohnhaft im Waldheim. Wilhelm Keller engagiert sich weiterhin für die Schule, indem er für mehrere Jahre das Amt des Oetwiler Schulpräsidenten ausübt. In diese Zeit fällt die Gründung des Oetwiler Kindergartens. Das Waldheim bietet geeignete Räume und eine kinderfreundliche Umgebung, wenn auch der

Weg für die Kinder je nach Wohnort weit ist. Elterntaxi sind noch nicht erfunden, aber ans Laufen weiter Strecken wird man schon früh gewöhnt. Die junge Helene Züst leitet die Vorschule. Daneben dient das Waldheim erneut als Erholungsheim.

Und heute?

In den 1960er Jahren geht das Haus in den Liegenschaftenbesitz der Baufirma Gadola über. Die auffällige bergseitige Hälfte wird in den 70er Jahren abgebrochen und äusserlich im gleichen Stil neu aufgebaut. Heute ist das Ganze ein Mehrfamilienhaus in grüner Umgebung. Nichts Sichtbares erinnert mehr an die Zeit der Spinnerei und des Schülerheims. Mag sein, dass im Boden noch eine hölzerne oder

eiserne Rohrleitung der früheren Wasserkraftanlage zu finden wäre. Geblieben sind immerhin die Fotoalben, Tagebücher, Schüler- und Notenliste des Internats. Alle Spuren sind gründlich getilgt.

Alle?

Fährt man die Bergstrasse hinauf Richtung Männedorf, sieht man rechts im langgezogenen «Beichlenrank» ein Reservoir. Daneben beschattet eine stattliche Linde eine Ruhebänk und einen Natursteinbrunnen. Hier geniesst man eine prächtige Aussicht auf das Dorf und ins Oberland. Ein Ort zum Verweilen, aber auch mit Symbolkraft, denn der Baum trägt einen Namen und hat eine besondere Geschichte, die kaum jemand mehr kennt:

Am Samstag, den 14. April 1923 feierten Lehrer, Schüler, Ehemalige und Behördenvertreter das zehnjährige Jubiläum des Schülerheims im Saal des Restaurants Sternen. Am darauf folgenden Sonntagmorgen versammelte sich beim Klang der Kirchenglocken die Festgemeinde auf der Anhöhe beim Reservoir. Feierlich pflanzte man den jungen Baum ein und taufte ihn auf den Namen «Waldheimerlinde». Sie sollte als Symbol des Wachstums alles Edlen im Menschen zur höheren Vollendung' gelten. Mit einer besonderen Urkunde übergab man sie anschliessend dem Aktuar des Verschönerungsvereins zur Obhut und Pflege für ewige Zeiten ... Nun, den Verkehrsverein gibt es nicht mehr, auch die Zeitzeugen des Waldheims sind gestorben. Aber die Waldheimerlinde hat Stürme und Zeiten überdauert und ist mit über 120 Jahrringen zu beachtlicher Grösse gewachsen...

Ein langes Leben sei ihr gewünscht!

Theodor Marty

Quellen: Bilder und Akten aus dem Archiv des Ortsmuseums



Der erste Oetwiler Kindergarten war mit privater Trägerschaft ab 1938 im Waldheim eingerichtet. Helene Züst betreute die überschaubare Kinderschar.



Feuerwehr Oetwil am See

Wie ist die Feuerwehr organisiert...?



Die Herausforderungen für die Feuerwehren werden immer grösser. Wie in jeder Organisation braucht es eine schlagkräftige Mannschaft, bestehend aus Frauen und Männern, welche an der Front gemeinsam auf ein Ziel hinarbeiten. Damit dies jederzeit gewährleistet werden kann, gibt es viele Funktionen/Aufgabengebiete, welche mit den entsprechenden Personen besetzt werden müssen. In der letzten Ausgabe hat Bettina Bossert die Logistik präsentiert. Heute erfahren Sie etwas über den Materialwart unserer Feuerwehr.



Gerd Steinhage
Materialwart

Meine Aufgabe als Materialwart ist es, das Material und die Fahrzeuge einsatzbereit zu halten, sowie den Unterhalt des Gebäudes und die Pflege des Geländes sicherzustellen.

Meine Tätigkeiten umfassen:

- Organisation von neuem Material und Reparatur von defektem Material im Feuerwehr Logistikzentrum Bachenbülach und bei zusätzlichen Lieferanten;
- Reinigung der Einsatzkleidung nach Einsätzen;
- Material, welches von der Mannschaft nach einem Einsatz nicht abschliessend retabliert werden konnte, am Folgetag definitiv retablieren und verräumen;
- Unterhalt und Pflege der Fahrzeuge (Reinigung, regelmässige Wartungsarbeiten, Vorführung der Fahrzeuge, Planung und Auftragserteilung der notwendigen Reparaturen);
- Regelmässige Kontrollen nach fest definierten Zeitintervallen oder nach Einsätzen an Material und Geräten;
- Planung, Auftragserteilung und Kontrolle der Wartungsarbeiten, welche nur durch externe Firmen erledigt werden dürfen;
- Bereitstellung des Materials für Ausbildung und Organisation von zusätzlichem Material bei Partnerorganisationen oder dem Logistikzentrum der Feuerwehr;

- Mithilfe bei der Planung und Organisation von neuen Fahrzeugen und Anhängern;
- Kostencontrolling der Budgetpositionen mit dem Kommandanten und dessen Stellvertreter;
- Reinigung im/um das Depot und Pflege des Geländes;
- Gebäuderelevante Reparaturen mit den Verantwortlichen der Liegenschaften besprechen und planen.

Es gibt noch viele kleinere Aufgaben, welche regelmässig und zeitnah erledigt werden müssen. Die Arbeiten des Materialworts gelten aber stets der Einsatzbereitschaft von Material und Fahrzeugen. Es wird somit gewährleistet, dass sich die Angehörigen der Feuerwehr (AdF) auf den ordnungsgemässen Zustand der Ausrüstung, des Materials und der Fahrzeuge verlassen können. Im Ernstfall kann sich die Einsatzformation somit auf ihre Arbeit konzentrieren und es kann den Geschädigten schnell und effektiv geholfen werden. Bei Fragen dürfen Sie gerne in unserem Depot vorbeischaun und ich werde Ihnen diese gerne beantworten.

Interesse geweckt? Dann melde dich!

Weiter Informationen findest du unter:

www.fw-oetwil.ch



25. Juni 2022
GROSSES
Feuerwehrfest
(202 Jahre)

Geburtstage und Jubiläen

(März 2022 – Mai 2022)

Den 80. Geburtstag feiern

Rothraud Ryser-Heinle	30. März
Karl Suremann	12. April
Helmar Dürr	14. April
Edith Bull-Schilling	18. April
Martin Meuli	23. April
Hedwig Ammann-Käser	30. April
Alois Kempf	10. Mai
André Stadelmann	11. Mai

Den 85. Geburtstag feiern

Bernhard Brauer	2. März
-----------------	---------

Zu diesen Ereignissen

gratuliert die Gemeindeverwaltung herzlich

und wünscht Ihnen in Zukunft

weiterhin alles Gute.



Spenglerei | Sanitäre Anlagen | Reparaturservice | Flachbedachungen

Willikon 38, 8618 Oetwil am See
Tel.: 044 929 18 06
Fax: 044 929 18 28

Mobile: 079 687 72 77
Web: www.adizollinger.ch
Email: az@adizollinger.ch



Mit Sicherheit,
das Pneuhaus mit
den vernünftigen
Preisen!



Pneuhaus Schaufelberger AG

Fabrikstrasse 3, 8340 Hinwil 044 937 43 91
www.pneuschaufelberger.ch



ENGEL & VÖLKERS

www.engelvoelkers.com/rapperswil
Tel. +41 43 210 92 20

**Vernetzt
&
Engagiert**

Bernadette Grossenbacher

Ihre Immobilienberaterin für Oetwil am See



Dorfanlässe

Oetenwyler Clique

Oetenwyler Clique



Stubete im Singsaal Breiti

Samstag, 19. März 2022

18.30 – 02.00 Uhr

Auch dieses Jahr findet wieder eine gesellige Stubete statt. Geniessen Sie einen gemütlichen, geselligen Abend im schön dekorierten Singsaal Breiti bei uurchiger, lüpfiger Musik von Schwyzerörgeli-Formationen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit feinem Raclette, Fleischkäse mit Kartoffelsalat, Kuchen und «Süüöhrl-Kafi». Für die Kinder ist ein «Spiel-Gadä» organisiert. Wir würden uns sehr freuen auch Sie an unserer Stubete begrüßen zu dürfen. www.oetenwyler.ch

Naturschutzverein Männedorf – Uetikon – Oetwil am See



Montag, 7. März 2022

Generalversammlung mit öffentlichem Vortrag
«Strukturen – Wiege und Quelle der Vielfalt des Lebens»

Sonntag, 24. April 2022

Früh-Exkursion «Vogelstimmen im Wald», Männedorf

Sonntag, 8. Mai 2022

«Wo die Natur auf der Höhe ist» in Männedorf.
NVMU, Boldern, Naturgarten Anna Zemp

Sonntag, 21. Mai 2022

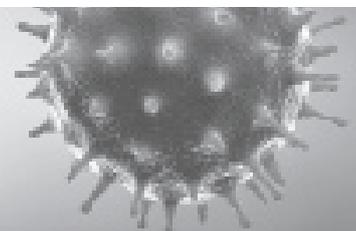
Naturerlebnistag am Bolliger Weiher, Oetwil am See

Mittwoch, 8. Juni 2022

Wiederansiedlung der Störche, Naturnetz Pfannenstil,
NVMU und Storchenverein

Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Mehr Infos auf Website: www.nvmu.ch

Die Durchführung der aufgeführten Anlässe ist abhängig von der aktuellen Pandemie-Situation. Schauen Sie doch auf den jeweiligen Homepages oder kontaktieren den Veranstalter.





Sanitär Fuchs

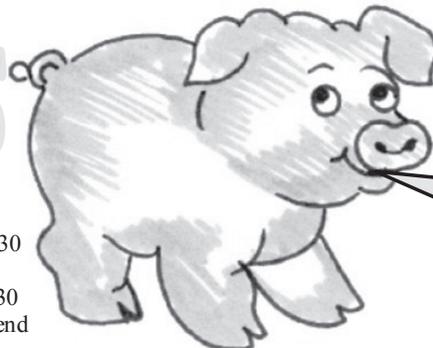
plant – installiert – repariert
Ihre Sanitär- und Heizungsanlagen

Bitte rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

J. Fuchs, dipl. Sanitär-Installateur, Speerweg 3, 8618 Oetwil am See, Tel. 044 929 28 00.

Hagers

Mo ganzer Tag geschlossen
Di 8.00-12.00/14.00-18.30
Mi 8.00-12.00
Do/Fr 8.00-12.00/14.00-18.30
Sa 8.00-16.00 durchgehend



Spezialist
für Fleisch, Wurst
und mehr

Bahnhöfli - Metzger

www.hagermetzg.ch
E-mail: hagersmetzg@bluewin.ch
Tel. / Fax 044 929 01 82
Natel 079 416 87 56

Beat Hager
Altes Bahnhöfli Willikon 14
8618 Oetwil am See

Bäckerei-Konditorei-Café Peter

Forchstrasse 149
8132 Egg bei Zürich
Tel. 044 984 00 01

Mo-Fr 6-18 Uhr
Sa 6-16 Uhr
So 7-17 Uhr



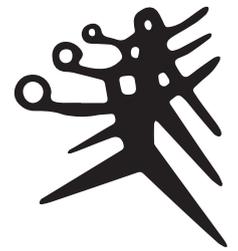
Bäckerei-Konditorei Peter

Esslingerstrasse 2
8618 Oetwil am See
Tel. 044 929 11 62

Mo-Fr 6-18.30 Uhr
Sa 6-16 Uhr
So geschlossen

Frauenturnverein

im 3. Corona Jahr



Genau vor einem Jahr habe ich einen kurzen Bericht für den Oetwiler in der März-Ausgabe verfasst und mich beklagt, dass das Turnen sistiert und die GV verschoben werden musste. Nun ist es schon wieder soweit. Die Turnstunden finden bis auf weiteres nicht statt und die GV ist auf Ende März geplant. Trotzdem sind wir guten Mutes und hoffen, bald den Turnbetrieb wieder aufnehmen zu können.

Im Juli 2021 fand ein wunderbarer Grillabend bei Lisbeth Jans statt, wo regelmässiger Turnstundenbesuch und zahlreiche Jubilarinnen für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt werden konnten. Im September hatten Anita Bussinger und Monika Leitner eine tolle Herbstreise in den Kanton Schwyz organisiert, welche die Turnerinnen sehr geniessen konnten.

Ich danke euch allen herzlich für eure Treue und ihr Engagement. Bis bald wieder in der Turnhalle! Schnupper-Frauen sind dann herzlich willkommen!



*Frauenturnverein Oetwil am See
Präsidentin Christina Günther*



Karate Kai (KKO)

Karate Kai Oetwil am See (KKO) mit neuer Führung



An der 41. ordentlichen Generalversammlung am Samstag, 26. Juni 2021 wurde Kaspar Muggler zum neuen Präsidenten gewählt. Unserer bisherigen Präsidentin, Renate Streckenreiter, danken wir herzlichst für ihren Einsatz während den letzten zwei Jahre. Thomas Lattmann und Tsering Gangshontsang erhielten mit viel Applaus die Ehrenmitgliedschaft für ihre Verdienste.



Kaspar Muggler

1. Dan und J & S Leiter,
neuer Präsident

Einige Fragen an unseren neuen Präsidenten

Was ist Shotokan Karate?

Shotokan gilt als sehr effizient in der Selbstverteidigung, ist aber auch im Bereich des Sportkarate auf dem neusten Stand der Entwicklung.

Wer kann Karate praktizieren?

Kinder sind in der Regel ab 7 Jahren reif genug, um mit dem Karate-Training zu beginnen. Bei den Erwachsenen ist das Ein-

stiegsalter nach oben offen. Der Einstieg in das Karate-Training stellt keine sportlichen Anforderungen an Kondition oder Beweglichkeit, da im Training alles langsam und systematisch aufgebaut wird.

Kann man unverbindlich Probetrainings mitmachen?

Ja, das ist jederzeit und in allen Altersgruppen möglich. Wir bitten um vorherige Anmeldung. Dabei können Sie uns auch allfällige Fragen oder Ihre individuellen Bedürfnisse mitteilen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. karateoetwil@gmail.com oder 079 462 92 33.

Die nächsten Einführungskurse für Kinder ab 7 Jahre, wie auch das japanische Bewegungstraining für 50+ und Erwachsene ab 14 Jahre sind am Donnerstag, 10. März 2022.



Thomas Lattmann

3. Kyu: 23 Jahre Mitglied,
18 Jahre Kassier im Vorstand



Tsering Gangshontsang

2. Dan: 30 Jahre Mitglied,
20 Jahre Trainer,
12 Jahre J&S Leiter und
12 Jahre J&S Coach

Einführungskurse

Kinder ab 7 - 50+ - Erwachsene ab 14

Donnerstag, 10. März 2022

Turnhalle Dörfli in Oetwil am See

18:30 – 19:20 Uhr

Kinder ab 7 – 13 Jahre

Mit Bibi 5. Dan und Tsering 2. Dan
Dipl. Karatelehrer Schweiz. Karate Verband
J&S Leiter, J&S Kindersport und J&S Coach

Die **No1** Adresse für **Karatesport**

in der Region.



19:30 – 20:20 Uhr

50+ Gruppe mit Bibi 5. Dan

Dieses Bewegungstraining, welches das körperliche und geistige Wohlbefinden fördert, basiert auf Jahrhunderten alter Tradition und Erfahrung.

Das Training beinhaltet Muskeltraining (mit eigenem Körpergewicht) von Kopf bis Fuss, fördert die Rumpfstabilität und verbessert das Gleichgewicht und erweitert die koordinativen Fähigkeiten. Bewusste Brust- und Bauchatmung ist ein wichtiger Bestandteil des Trainings. Tipps und Tricks sowie Anwendungen für die Selbstverteidigung werden ebenfalls vermittelt.

20:30 – 21:20 Uhr

Erwachsene ab 14 Jahre

Karate entwickelt die Persönlichkeit.

**Anmeldung vor Ort 6x Donnerstag
Kosten 100.- bar am 1. Kurstag zu bezahlen**

Wir freuen uns auf die Herausforderungen im neuen Jahr. Packen wir's an!





Cheftrainer bibi Gangshontsang 5. Dan Karate Karate seit 1978 Sportartenleiter mit eidgenössischem Diplom Karatelehrer SKF+JKA, J+S Leiter, J+S Coach esa Erwachsenensport Leiter mit Qualitop Zertifizierung (Krankenkassen anerkannt).

Unser traditionelles «Karate im Grünen» findet am Samstag, **9. Juli 2022** auf der Blattenackerwiese von 13.30–15.00 Uhr statt. Kommen Sie vorbei und schauen Sie einem Karatetraining zu. In der Festwirtschaft können sie sich verpflegen und sich informieren über Karate-Selbstverteidigung, japanische Bewegungstraining und Fitness durch Karate.

Wann brauche ich einen Karate-Anzug?

Grundsätzlich erst bei der ersten Prüfung. Wir empfehlen zuerst in normaler Trainingskleidung zu trainieren, bis man sicher ist, dass man das Karate-Training über einen längeren Zeitraum weiterführen möchte. Selbstverständlich kann man aber auch gleich zu Beginn in einem Karate-Anzug (Karate-Gi) trainieren.

Muss ich im Training unbedingt kämpfen?

Das Üben der Abwehr- und Konterangriffstechniken mit dem Partner ist im Karate-Training unerlässlich. Nur so kann sich die Wirksamkeit der Technik und das Verständnis entwickeln. Diese Partner-

übungen werden Schritt für Schritt systematisch aufgebaut, so dass auch Leute mit hoher Hemmschwelle kämpfen lernen können. Der Schwerpunkt des Trainings (ausser bei der Wettkampf-Gruppe) liegt jedoch in der Grundschule. Die Teilnahme an Wettkämpfen ist für Kinder und Jugendliche freiwillig.

Welche Schutzausrüstung braucht es?

Für Erwachsene empfiehlt sich ab Grün-Gürtel ein Brust- resp. Tiefschutz. Auf Wunsch können auch Hand-, Schienbein- und Unterarmschützer getragen werden.

Wie ist das Gürtelsystem aufgebaut?

Die Gürtelgrade sind unterteilt in Kyu- und Dan-Grade. Die Kyu-Grade sind mit den farbigen Gürteln gekennzeichnet und werden absteigend nummeriert:

Gürtelsystem

9. Kyu = Weisser Gürtel
8. Kyu = Gelber Gürtel
7. Kyu = Oranger Gürtel
6. Kyu = Grüner Gürtel
5. Kyu = Blauer Gürtel (Blau 1)
4. Kyu = Blauer Gürtel (Blau 2)
3. Kyu = Brauner Gürtel (Braun 1)
2. Kyu = Brauner Gürtel (Braun 2)
1. Kyu = Brauner Gürtel (Braun 3)

Wer einen Dan-Grad besitzt, trägt einen schwarzen Gürtel. Es gibt 10 Dan-Grade, die aufsteigend nummeriert sind. Es ist am Gürtel nicht ersichtlich, welchen Dan-Grad der Träger innehat.

Um einen neuen Gürtelgrad zu erlangen, muss man eine Prüfung ablegen. Die Prüfung beinhaltet drei Teile: Grundschule (jap. Kihon), Partnerübung (jap. Kumite) und Kata (festgelegter Ablauf). Bei den Kindern gibt es auch Teilprüfungen, die sogenannten Halbprüfungen.

Seid ihr einem Verband angeschlossen?

Wir, der KKO ist seit 41 Jahren Mitglied der Swiss Karate Federation SKF (früher SKV). 1970 gegründet, umfasst die SKF heute 245 Karateschulen und rund 14000 Mitglieder. 1986 wurde die SKF in den Schweiz. Landesverband für Sport SLS aufgenommen. 1995 wurde sie Trägerverband für Jugend & Sport.

Was ist der Karate-Pass / die Lizenzmarke?

Durch den Verbandsanschluss bei der Swiss Karate Federation SKF sind wir verpflichtet, für alle unsere Mitglieder einen Karate-Pass auszustellen und jährlich eine Lizenzmarke zu lösen. Im Karate-Pass werden alle Prüfungen offiziell bestätigt. So ist gesichert, dass bei einem Klub-Wechsel (auch ins Ausland) der Gürtelgrad im neuen Klub anerkannt wird.

Die Lizenzmarke wird jährlich in den Karate-Pass eingeklebt. Ihr Erlös kommt der Förderung des Karate-Sports zugute: Trainer- und Funktionärs-Ausbildung, Nationalmannschaft und Infrastruktur werden damit finanziert.

Im Gegenzug bringt die Mitgliedschaft bei der SKF auch den Karatekas Vorteile:

- Anerkennung aller öffentlichen Institutionen, die mit Bund, Kanton oder Gemeinde in Verbindung stehen
- Zugang zu verschiedenen Ausbildungsmodulen des Bundes

Wie hoch ist das Verletzungsrisiko?

Das traditionelle (nicht Vollkontakt-) Karate birgt ein geringes Verletzungsrisiko. Auf der Ebene Breitensport ist die Gefahr, sich im Karate-Training zu verletzen, geringer als in den meisten Mannschaftssportarten. Selbst bei sportlichen Wettkämpfen kann dank klaren Reglementen die Zahl der Unfälle sehr niedrig gehalten werden.

Danke Kaspar und viel Erfolg mit dem KKO.

SANITÄR WERNLI AG

Ihr Partner für Sanitärarbeiten



Willikon 26 | 8618 Oetwil am See | Telefon 044 929 19 66
www.wernli-sanitaer.ch



Ich bin Pflegefachfrau HF und biete Wochenbettbetreuung an.
Liebend gerne würde ich Sie und ihre Familie nach der Geburt ihres Kindes begleiten.
Rufen Sie mich an, damit wir uns kennenlernen können.
Ich freue mich darauf.

Kindlers Kinder-  und  Wochenbettbetreuung

Simone Kindler | Langholzstrasse 33 | 8618 Oetwil am See | Tel. 079 916 77 13

- Partyraum
Vermietung
- Gästebewirtung
- Direktverkauf
ab Hof

Natura-Beef,
Highland-Beef
Schweinefleisch



Brigitte und Josef Gisler
Beichlenweg 21
8618 Oetwil am See
Tel. 044 929 24 89
www.schloessli-hof.ch
schloesslihof@bluewin.ch

Tennisclub

Guten Mutes plant der Tennisclub die Sommersaison



Im Vorstand sind die Alten auch die Neuen und dies mit vollem neuem Elan! Im Juniorenbereich startet neu **Familientennis**. Parallel mit ihrem Kind erwerben die Eltern die «Basics» von Tennis. Die Testphase zeigte, dass Eltern und Kind recht schnell gemeinsam spielen und Freude haben können, ohne ständig Bälle aufzulesen. Familientennis ist daher ein optimaler Einstieg in diesen Ballsport.

Anmelden – profitieren – und den ganzen Sommer mit der Familie Tennis geniessen!

Informationen:

Karin Schlund Tel. 076 336 99 35

7 Frauen wollen es wissen

Ein Damenteam mit Frauen aus verschiedenen Clubs spielt ab Mai Interclub gegen andere Teams aus dem Verband Zürichten-

nis. Eine spannende Herausforderung. Die Vorbereitungstrainings sind vielversprechend.

Gäste aus Uttenweiler- Treffen erneut aufgeschoben

Die beliebten Freundschafts-Treffen bleiben weiterhin pandemiebedingt ausgesetzt. So bleibt Zeit ein gutes Begleit-Programm zum Kennenlernen der Gemeinde auszuarbeiten. Dies wird zunehmend wichtiger, da ältere Spieler/innen keine Matches bestreiten und die Neulinge die Gemeinde Oetwil und uns kennenlernen sollen.

Sport ist Lebensschule – unterstützen Sie uns!

Der TCO bietet gute Freizeit Angebote mit ausgebildeten J+S Leiter/innen und engagierten Mitgliedern, die Kindern und Jugendlichen ein sinnvolles Umfeld bieten.

30 Kinder und Junioren aus Oetwil freuen sich auf eine Unterstützung für Tenues oder Turnierpreise. Sponsoren bieten wir attraktive Werbeflächen bei der Ausstattung der Sportanlage.

Auch 2022 bieten wir Schnupperkurse an im Ferienplausch Meilen und engagieren uns für lokale Sommercamps.

Einblicke in das Wirken des TCO findet man auf unserer Homepage www.tc-oetwilamsee.ch

Wie immer wünschen wir uns ausgewogenes Wetter und gute Ballwechsel – ohne pandemiebedingte Einschränkungen – das hoffen wir sehr!

A.Wild

Militärschiessverein

Kursabschluss 2021



Lieber spät als nie. Mit einiger Verzögerung wird es vor dem Ferienstart 2021 doch noch möglich, unsere Kurse Luftgewehr abzusenden. Die LG Schützinnen und Schützen haben sich von den bekannten Restriktionen in keiner Weise verunsichern lassen. Mit jedem Training steigt die Routine, die Treff- und Selbstsicherheit. Das kantonale Kursabschlusschiessen wurde in dieser Saison dezentral, also in den eigenen Schiessanlagen durchgeführt. Und siehe da! Noemi Beck holt die Goldmedaille der Kategorie U17 stehend frei! Ein gerechter Lohn für ihre konstanten Trainingsleistungen. Aber auch eine grosse Genugtuung für die Leiter, welche sich in ihrem Engagement für das Sportschiessen bestärkt sehen. Herzliche Gratulation, Grosser Jubel, grosse Freude! Jetzt wird gefeiert! Die Pizza schmeckt ausgezeichnet und das Gesellschaftsspielen dauert bis ...?

Urs Kern

Turn- und Sportverein

Der TSV blickt auf ein besonderes Vereinsjahr zurück



Wie auch bei vielen anderen Vereinen wurde das Jahresprogramm des TSV arg durcheinander gewirbelt. Aufgrund der besonderen Situation konnte anfangs Jahr die Halle nicht benutzt werden, sodass auch unser Turnen ausfallen musste. Doch bald ermunterte uns die freundliche Frühlingssonne, das Training im Freien aufzunehmen. Mit reduzierten Hilfsmitteln zwar, aber viel Einfallsreichtum unserer Leiterinnen wurden unsere Outdoor-Gymnastik-ektionen zu einem erfrischenden Erlebnis. In der zweiten Jahreshälfte war dann ein mehr oder weniger normaler Turnbetrieb in der Halle wieder möglich.

Auch eine GV konnte anfangs Jahr nicht durchgeführt werden. Mit deren Verschiebung in den Sommer hinein wurde eine ordentliche Durchführung aber dennoch möglich.

Gesellige Anlässe geniessen im Verein einen hohen Stellenwert. So fand im

Frühsommer ein einfacher Familienausflug mit Wanderung und Grill am Waldrand statt. Auch unser «weisch-no» Abend und der Chlauchöck durften im Programm nicht fehlen.

Der Höhepunkt im Vereinsjahr bildet jedoch die traditionelle Turnfahrt. Um zu lernen wie Bier entsteht, fuhr die frohe Turnerschar nach Stammheim zum Hopfentropfen. Bei einer kleinen Bier Degustation liessen wir uns in die Geheimnisse des Bierbrauens einweihen. Anschliessend lernten wir auf dem nicht minder interessanten Hopfenleerpfad wie Hopfen angepflanzt, hochgezogen und gerntet wird.

Der Turn- und Sportverein mit dem Turnprogramm für jedermann, leichte Gymnastik und Ballspiel, turnt am Donnerstag 20.15 Uhr in der Halle Breite. Wer Lust zum Mitmachen hat kommt einfach mal zum Schnuppern in die Halle.



Informationen zum Verein
sind auf der Webseite
www.tsv-oetwil.ch zu finden.

Auskunft

erteilt gerne der Präsident
Richard Tenger:

E-Mail: praesi@tsv-oetwil.ch
oder Tel 044 929 25 92



Verein Andurina / Frauenverein / Elternrat

Rückblick Spielplatzfest und Flohmarkt

Am 22. September konnten wir das Spielplatzfest und den Kinderflohmarkt endlich wieder durchführen. Und der strahlende Sonnenschein lockte viele kleine und auch grosse Gäste zum Schulhaus Dörfli.

Die Entscheidung das Spielplatzfest und den Kinderflohmarkt gemeinsam durchzuführen, hat sich als erfolgreich herausgestellt. Die viele Laufkundschaft sorgte bei den Kindern für gute Geschäfte und so manch einer erfreute sich an einem neuen Spielzeug.

Am Verpflegungsstand konnten Hunger und Durst mit diversen Leckereien gestillt werden. Beim Kinderschminken bildete sich schnell eine lange Schlange und die Kinder mussten sich in Geduld üben, bis sie zu ihrem Wunschmotiv kamen. Zum Glück konnte man sich an den weiteren Attraktionen die Zeit vertreiben: sei es bei der Tanzvorführung der Kindertanzgruppe Andurina, bei der Schatzsuche, beim Stem-

peln oder auch beim Genuss einer Zuckerwatte. Wir schauen auf einen sehr gelungenen Nachmittag mit vielen zufriedenen Besuchern zurück, und hoffen, diesen im kommenden Jahr wiederholen zu können.



Datum für 2022: 11. Mai
findet nur bei trockener Witterung statt
Verschiebe-Datum 18. Mai



Verein Andurina

Halbjahresprogramm

Kreative Angebote

für Kinder aller Altersstufen, jeweils von 14.30–16.30 Uhr im Kreativraum Schönfels
In der Glückswerkstatt ist der Raum offen zum Experimentieren, Erfinden und Werken mit verschiedenen Materialien und Techniken. Es soll die Kinder anregen, eigene Ideen zu entwickeln, Neues zu entdecken und sich selber dabei besser kennen lernen.

Mi. 5.1. Glückswerkstatt

Mi. 19.1. Kinderyoga mit Angela

Mi. 2.2. Glückswerkstatt

Mi. 9.2. Drucken mit Holzstempel

Mi. 16.3. Glückswerkstatt

Do. 24.3. Frühlingsritual für Kinder 15.30–17 Uhr

Mi. 30.3. Osterhuhn nähen

Mi. 6.5. Glückswerkstatt

Mi. 4.5. Glückswerkstatt

Sa. 21.5. Weidenflechten für Erwachsene

Mi. 25.5. Weidenflechten für Kinder

Mi. 1.6. Filzen

Mi. 8.6. Glückswerkstatt

Do. 23.6. Sommerritual für Kinder 15.30–17 Uhr

Näh- und Flickmorgen

9.00–11.00 Uhr, Kreativraum Schönfels 1.
Es stehen Nähmaschinen zur Verfügung und jede bringt ihr eigenes Projekt mit.

Mi. 19.1.; Mi. 16.2.; Mi. 23.3.; Mi. 18. Mai;

Mi. 22. Juni, Mi. 6. Juli, Sommercafi

Spezialanlässe

Mo. 4.4. Mitgliederversammlung GV Andurina

Mi. 11.5. Spielplatzfest Dörfli

Mi. 18.5. Verschiebedatum Spielplatzfest

So. 22.5. Familienbrunch Andurina

18.–19.6. Frauenwanderweekend

Mi. 22.6. Spielplatzcafi Dörfli

Informationen bezüglich Zeiten und Ort werden auf der Homepage aufgeschaltet.

Nature Play

Englischer Waldnachmittag für Kinder von 4–9 Jahren. Daten und Infos werden auf der Homepage aufgeschaltet.

Kindertanzgruppe

für Kinder ab 4 Jahren, Mittwochs 13.40–14.40 Uhr, Gymnastikraum Breiti

Für Anmeldung und Informationen:

Silvia Daeppen, 044 929 16 02

EIKi – Cafi Andurina

Wöchentliches Treffen für Kinder und Eltern ist ab Ende Mai in Planung. Informationen folgen auf der Homepage und am Spielplatzfest.

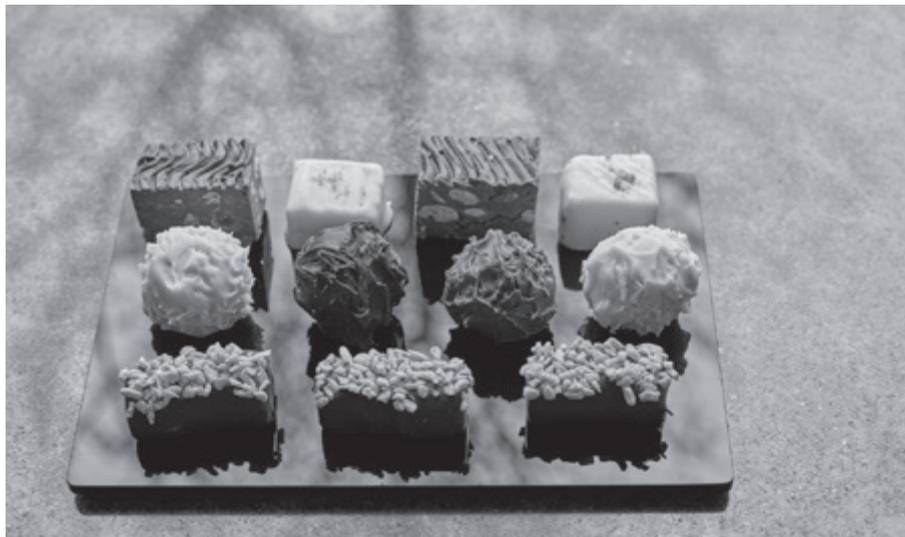
Mehr erfahren Sie unter

www.verein-andurina.ch

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren:

verein.andurina@gmail.com





kafi

Oetwil am See

- täglich frisch zubereitete und saisonale Kuchen und Desserts
- 15 verschiedene Sandwiches
- von Oktober bis April grosse Auswahl an Pralinés
- Bio-Tee/Fairtrade-Kaffee

Montag bis Freitag 7.30 bis 18.45 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 18.15 Uhr

Kafi, Clienia Schlössli AG, 8618 Oetwil am See / Telefon 044 929 83 30 / www.clenia-gastro.ch



Elektroinstallationen
Neubau, Umbau, Sanierungen

Telecom / Telematik
Für Industrie, Gewerbe, Verwaltungen,
Hotels und die öffentliche Hand



EDV-Netzwerke
Für Industrie, Gewerbe, Verwaltungen
und den Heimbereich

Gebäudeleittechnik
Steuerung und Überwachung



**Kundendienst und
Service - alles aus
einer Hand**
Kompetent und zuverlässig

...immer für Sie da

1931 gegründet
150 Mitarbeitende
45 Auszubildende
1 Ansprechpartner
für eine rundum
kompetente und
persönliche
Dienstleistung

B **BERNAUER AG**
ELEKTRO-TELECOM
0844 80 50 50 www.bernauer.ch



pmc. Ihre Druckerei im Zürcher Oberland.

pmc
macht, was wirkt

print media corporation
eichbühlstrasse 27
ch-8618 oetwil am see

www.pmcoetwil.ch
info@pmcoetwil.ch
+41 44 929 62 00

Anmeldung Eintritt Kindergarten August 2022

Kindergarten / Primarschule

Informationen zur Anmeldung für den Eintritt in die Kindergartenstufe

Auf Beginn des Schuljahres 2022/23 werden alle Kinder schulpflichtig, die zwischen dem 1. August 2017 und dem 31. Juli 2018 geboren wurden, sowie diejenigen, die letztes Jahr zurückgestellt wurden.

Rückstellung

Eltern, die ihr schulpflichtiges Kind aus Gründen wie Entwicklungs- oder Schulreifeverzögerungen noch nicht in die Kindergartenstufe schicken möchten, reichen ein schriftliches Gesuch sowie ein ärztliches Zeugnis des Kinderarztes bis Ende Februar 2022 an die Schulverwaltung Oetwil am See, ein.

Anmeldeformulare

Die Anmeldeformulare für den Eintritt in die Kindergartenstufe sind den Eltern bereits zugestellt worden. Neu zugezogene Familien, welche noch kein Anmeldeformular für ihre Kinder haben, melden sich bitte umgehend bei der Schulverwaltung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die Schulverwaltung, Tel. 043 844 88 88

Primarschule

Projekt Sternenwochen Dezember 2021 der Klasse 4a Rüeegger

Kinder helfen Kindern

Kinder haben ein Recht auf Bildung haben - das ist uns wohl allen bekannt. Aber wussten Sie, dass die im Jahre 1989 verabschiedete Kinderrechtskonvention 54 Artikel zum Wohle der Kinder umfasst? Nicht nur die Erwachsenen können für die Kinderrechte einstehen, sondern auch die Kinder selbst. Die Klasse 4a aus Oetwil am See hat sich eingehend mit den Kinderrechten auseinandergesetzt und sich entschlossen, sich aktiv für Kinder, deren Recht auf Bildung unerfüllt bleibt, einzusetzen.

Möglichkeit in Zeiten von Corona an Fernunterricht teilzunehmen. Die Konsequenzen daraus zeigen sich in der Zunahme von Kinderarbeit und Gewalt. Unicef leistet dieses Jahr mit der Aktion «Sternenwochen 2021» an Schulen in Brasilien Hilfe. Lehrpersonen werden bei der Entwicklung von digitalen Lernmethoden und altersgerechtem Schulmaterial unterstützt. Somit wird die Qualität der Bildung massgeblich gefördert.

Mit dem Putzen von Velos und einem Weihnachtsverkauf sammelte die Klasse 4a Geld für die benachteiligten Kinder. Mit grossem Einsatz haben die Schülerinnen und Schüler Werbung gemacht. Bei eisigen Temperaturen wurde die Velo-Putzstrasse in Betrieb genommen. Alt und Jung brachten ihre Fahrräder vorbei. Diese wurden auf Hochglanz poliert. Gemeinsam mit Regula Tischhauser vom Helen Dahm Museum hat die Klasse das Adventsfenster Nummer 17 künstlerisch gestaltet. Dieses wurde am

«Mir hat das Projekt Sternenwochen sehr fest Spass gemacht. Denn ich liebe es, Kindern zu helfen.»
(Schüler/in Klasse 4a)

letzten Schultag vor den Weihnachtsferien beleuchtet. Die Oetwilerinnen und Oetwiler konnten sich mit einem warmen Punsch aufwärmen und ihre Weihnachtseinkäufe tätigen. Mithilfe von fleissigen Unterstützerinnen und Unterstützer verkauften die Schülerinnen und Schüler ihre selbstgebastelten Weihnachtskarten und eigenhändig gefärbten Batik-Stofftaschen.

Das Projekt «Sternenwochen» war ein voller Erfolg und die Klasse durfte mit Stolz eine hohe Summe an Unicef überweisen. Durch die Mitwirkung an dieser Weihnachtsaktion haben die Schülerinnen und Schüler aus Oetwil einen Beitrag zur Umsetzung der Kinderrechte geleistet. Kinder helfen Kindern - auf dieses Engagement unserer Kinder dürfen wir stolz sein!

«Ich hoffe, dass die Kinder, die in Brasilien wohnen, in die Schule gehen können.»
(Schüler/in Klasse 4a)

Auch wenn Brasilien das grösste Land Südamerikas ist, haben viele Kinder keinen Zugang zu Bildung – zu weite Schulwege, keine ausgebildeten Lehrpersonen, keine

D. Rüeegger
Lehrperson Klasse 4





Kulturanlass vom Mittwoch, 17.11.21, Berichterstattung

Es ist Mittwochmorgen, der 17. November 2021, kurz nach 8 Uhr morgens. An der Schule Oetwil ist bereits viel los: neue, unbekannte Gesichter schwärmen ins Lehrzimmer. Wer dies wohl sein mag? Stimmt, heute findet der alljährliche Literaturanlass statt und bei den unbekanntenen Personen handelt es sich um die diesjährigen Kursleiter und Kursleiterinnen. Graffiti, Break Dance oder Rap geben an diesem Vormittag den Ton an. Wir sind alle gespannt, was uns an diesem Morgen alles erwartet.

Workshop Graffiti

Wir, die Berichtersteller, für diesen Halbtage in der Pressegruppe eingeteilt, befinden uns als erstes zusammen im Raum mit Raphael Fahrni, welcher sich mit einer Gruppe Schüler und Schülerinnen im Graffitizeichnen übt. Raphael Fahrni zeichnet und sprayt Graffiti seit er vierzehn Jahre alt ist. Er spricht von einer Leidenschaft, einer Berufung. Und dabei leuchten seine Augen auf. Er und sein Kollege gehen weltweit auf Tourneen und lassen sich dadurch neu inspirieren. Leidenschaftlich gibt er auch den Schüler und Schülerinnen sein Wissen weiter und ermutigt sie kreativ zu sein und über sich hinauszuwachsen. Sie schauen und hören aufmerksam zu, sind beeindruckt vom Können dieser Graffitiexperten.

«Jetzt han ich öpis gmacht bim Background», erklärt Raphael Fahrni, «Jetzt chönd ihr no luägä, machä und probiärä». Nach dieser Aufforderung versuchen die Teilnehmenden das Gesagte sofort in Tat

umzusetzen. Die meisten starten ihre ersten Graffitiexperimente, indem sie den Anfangsbuchstaben ihres Namens zeichnen.

Nach der grossen Pause geht es bereits einen Schritt weiter, aber nicht wie gehabt auf einem Blatt Papier im Schulzimmer, sondern draussen mit Spraydosen auf grossen Leinwänden. Was für ein Spass!

So entsteht im Laufe des Morgens eine vielfältige Kunstausstellung. Zu guter Letzt dürfen alle ihre Kunstwerke als Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Workshop Breakdance

Ein anderer Workshop, der an diesem Tag von einer coolen Gruppe von jungen Leuten angeboten wird, ist Breakdance. Doch was ist Breakdance genau?

Beim Breakdance wird zu Pop, Funk und Hip Hop getanzt. Beim Breakdance ist ein hohes Mass an Körperbeherrschung und athletischen Fähigkeiten gefragt. Breakdance ist eigentlich nicht allzu schwierig, aber körperlich sehr anstrengend. Man braucht Ausdauer, um die verschiedenen Bewegungen ausführen zu können. Meist belastet man nur ein Körperteil, was unheimlich streng sein kann.

An diesem Morgen haben wir im Workshop Breakdance vier Lektionen zur Verfügung um diese Sportart genauer kennenzulernen. Die Schüler und Schülerinnen zeigen in der Blattenacher Turnhallen reges Interesse und versuchen sich in den verschiedenen Moves. Sie geben ihr Bestes, haben trotz der Anstrengung viel Spass und der eine oder andere bekommt sicherlich schon vor dem Mittagessen ordentlichen Muskelkater.

Workshop Rappen

Darf ich mich vorstellen? Mein Name ist Didi und ich rappe schon seit fünfzehn Jahren. Ich bin der zuständige Kursleiter für die Workshopgruppe Rappen während dieses Morgens. Im Rap geht es darum, seine Gefühle und die eigenen Gedanken mit Musik auszudrücken. Das Ziel des heutigen Kurses ist, dass jeder Schüler und jede Schülerin 4–8 Zeilen zu einem Rap schreiben kann. Das Thema können sie selber wählen. Typische Inhalte, die im Rap besungen werden, sind z.B. die Strassen von Oetwil, Realtalk oder andere brisante Themen. Meistens geht es darum, die Erlebnisse und Empfindungen des Rappers widerzuspiegeln.

Wie kreiert man nun den perfekten Rap? Nachdem das besungene Thema ausgewählt ist, suchen die Schüler und Schülerinnen nach Reimwörtern und versuchen, so einen gut klingenden Text zusammenzustiefeln, der ruhig auch ein wenig kritisch sein darf.

Schlussendlich können sich die Resultate sehen lassen, auch wenn es echt schwierig ist, Rhythmus, Reim und Kontext in einen guten Einklang zu bringen.

Workshops Verpflegung und Presse

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl der Schüler gesorgt. Unter der Leitung von Frau Eugster und Frau Crufer entsteht im Laufe des Morgens ein ansprechendes Pausenbuffet: Hobbyköche aus verschiedenen Klassen zaubern in der Schulküche einen Pausenznüni für alle hungrigen Kursteilnehmer. Zum Schluss ist alles gegessen – leider bleibt auch ein fahler Nachgeschmack: Mandarinschalen und Pappbecher liegen überall verstreut auf dem Pausenplatz.

Zum Glück hat die Küchenmannschaft genug Zeit, um wieder Ordnung zu schaffen und sich auf das kleine Überraschungsgeschenk, einen selbst gebackenen Kuchen für alle Schüler und Schülerinnen, vorzubereiten.

Die Pressegruppe filmt, fotografiert und dokumentiert schriftlich während des ganzen Morgens, was sich in den verschiedenen Workshops abspielt. In diesem Rahmen ist auch der vorliegende Text entstanden.

Die Pressegruppe

Sekundarschule

GraffitiProjekt in der Badi Eichbüel



Oetwil am See

Alle Schülerinnen und Schüler des Wahlfaches Zeichnen hatten die Möglichkeit, in Gruppen unten in der Badi Graffitis zu entwerfen und zu realisieren. Alle haben am Anfang des Projektes Entwürfe gezeichnet und anschliessend die zwei meistgewählten Zeichnungen ausgesucht. Wir haben dann die Aussenwände der Umkleidekabinen grundiert und am nächsten Tag haben wir angefangen zu sprayen.

Leider hatten wir am ersten Tag viel zu wenig Spraydosen und kamen nicht sehr weit. In den folgenden Wochen gab es keine Probleme mehr und die Badi war schliesslich zufrieden mit unserem Ergeb-

nis. Sie hat uns erlaubt, weitere Wände anzusprayen. Es wurden kleinere Gruppen gebildet, die ihre eigenen Wände anzusprayen sollten.

Es war insgesamt eine coole Erfahrung und alle der Anwesenden waren motiviert etwas selber zu gestalten. Es war mal etwas Anderes, draussen in einer Gruppe zu arbeiten anstatt drinnen. Viele der Schülerinnen und Schüler hatten zuvor noch nie eine Spraydose in der Hand gehalten. So haben wir beim Sprayen zum Beispiel gelernt, dass es auf den Abstand der Spraydose zur Wand ankommt und auch der Wind zu berücksichtigen ist.

Es war eine Challenge für uns, mit dem Wetter umzugehen, da es mal sehr heiss war und es nirgends Schatten gab oder dann mal so eisig kalt, dass man die Spraydosen nicht mehr richtig halten konnte.

Mittlerweile sind alle Wände fertig, wie Sie auf den Fotos sehen können oder natürlich bei Ihrem nächsten Besuch in der Badi.

Sophie Kessler, 3.1



Garage plus

Die Profis
für alle Automarken

Service und Reparatur
aller Automarken bei
Verwendung von
Originalteilen



Frühlings-/Wintercheck

**Ihr Auto ist bei uns in guten Händen.
Und das seit über 50 Jahren!**



MFK Bereitstellung
und Vorführung

Beratung und Verkauf
von Neuwagen und
Occasionen

Mobilitätsgarantie

WEID GARAGE HIESMAYR AG
8618 Oetwil am See

 **SOCAR**
Partnerstation

Tel. 044/929 12 77 www.weidgarage.ch
Fax 044/929 24 54 info@weidgarage.ch

Jacqueline
Kipfmüller
Immobilien-service



Ihr Profi für Immobilienangelegenheiten
Verkauf – Vermietung – Verwaltung

Oetwil am See | Telefon 043 844 97 30 | www.jkimmobilien.ch

bikedoit.ch

MIT ONLINE-SHOP

are you ready?
BIKE-SOMMER '22
...start now!

Gewerbemesse EGA22 in Egg: 29.4.–1.5.2022



Bike do it
Stefan Kipfmüller
Zelgmatt 69, 8132 Egg
043 844 97 33
velo@bikedoit.ch



Dein Velo- und Sportshop in Egg

Abplanalp AG

Malergeschäft

Besuchen Sie uns im Internet
<http://www.abplanalp.ch>

Dipl. Malermeister

8618 Oetwil am See
Tel. 044 929 10 15
Fax 044 929 29 41

Qualität seit 1966

- Renovationen
- Neubauten
- Spritzwerk
- Betonsanierungen
- Tapeten
- Fassaden
- Schriften
- Beratungen

Neu: Selbstklebeschriften und Logos in allen Grössen und Farben

Wir beraten Sie gerne.
Wir bedienen Sie prompt.
Wir haben reelle Preise.

Mitglied SMGV

Xmas Event 2021

Ein kühles Lüftchen weht mir um die Ohren, die Sonne scheint fahl durch sich verdichtenden Hochnebel, als ich an diesem letzten Schulmorgen des Kalenderjahres den Weg zum Badiwald unter die Füsse nehme. Ich freue mich auf das wärmende Feuer und alles, was sich jetzt dann abspielen wird.

Der traditionelle Xmas Event setzt den Veranstaltungen der Sek zum Ende des Kalenderjahres jeweils die Krone auf. Letztes Jahr verhinderte eine andere «Krone» die Durchführung – wir kreierte deshalb einen Film, den alle noch in bester Erinnerung haben. Dieses Jahr, es ist zum Verzweifeln, plötzlich doch noch dasselbe

Hindernis, aber eine andere Lösung: Eine Waldfeier draussen, mit grossem Feuer und einigen Attraktionen. Aber auch dies müssen wir in letzter Minute noch ändern, um Sensibilität gegenüber dem alles bestimmenden Thema zu zeigen. Statt die ganze Sek zu versammeln gibt es nun ein Zeitfenster für jede Klasse, um ein wenig zu feiern. Das funktioniert dank der Achtsamkeit aller Klassenlehrpersonen perfekt, und so spielt sich alle 15 Minuten etwa folgendes Szenario ab:

Die SuS und ihre Lehrperson(en) versammeln sich im Kreis um das grosse Feuer, das den ganzen Morgen brennt – ein Symbol für Licht und Wärme. Es wird ein(e) Sternträger(in) bestimmt, als Sinnbild für

die grosse Seinsfrage: Woher kommt der Mensch? Samichlaus und Schmutzli sind überzeugt, dass Sie vom Storch gebracht worden sind – na ja, sind auch Oetwiler, die beiden. Im Märchen, das der Schulleiter erzählt, sind die Sterne die ursprüngliche Heimat aller Menschen, der Mensch selber ist aus Sternenstaub gemacht und nur zu Gast auf der Erde. Wie dem auch sei, Zeit zum Singen! Das Üben in den Musikstunden zahlt sich aus, Feliz Navidad schallt acht Mal durch den Badiwald. Flüchtende Tiere wurden keine gesichtet, es kann also so schlecht nicht gewesen sein – sicher auch wegen der tollen Gitarrenbegleitung von Markus Rüeger. Samichlaus und Schmutzli beobachten die Oetwiler Sek SuS natürlich das ganze Jahr hindurch genau und können viel Lob, aber auch einen Verbesserungshinweis bezüglich Littering austeilen. Apropos austeilen: Selbstverständlich erhalten alle ihr Weihnachtssäckli und eine Portion Punsch. Dann steht auch schon bald die nächste Klasse bereit.

Mit am meisten gefreut an diesem Xmas Event hat mich die Tatsache, dass wir auf die Unterstützung so vieler zählen durften: Ich bedanke mich herzlich bei Salome Brändle für die umsichtige, flexible und perfekte Mitorganisation des ganzen Anlasses; bei David Frey und seinen WAH Wahlfach-SuS für die Backaktion mit 250 selbstproduzierten Weihnachtssäckli; bei Caro Schlup, Priska Blattner (das rote Rentier! 😊) und Beni Tücking vom Elternrat für den Punsch, den Transport von Material sowie das Ausschenken und Mitfeiern; bei Georg Walder für die Waldbenutzung und den Riesenholzvorrat, den er uns persönlich angekarrt hat. Herzlichen Dank auch an Sina und Mirko in der Rolle als Samichlaus und Schmutzli, ihr wart grandios! Herzlichen Dank an Markus Rüeger für die Begleitung an der Gitarre; Danièle Goltzené, Avesta, Marisa, Anastasia, Lara und Jodie für den wunderbaren, grossen Stern – ich habe mir den genauso vorgestellt! – sowie Avesta für Rudolf das Rentier mit der roten, leuchtenden Nase! 😊

Mark Bugmann
Schulleiter



Musikschule

Welche Angebote bietet die Musikschule?



Liebe Oetwilerinnen und Oetwiler, nachdem sich Ihnen während der vergangenen Monate im Oetwiler immer wieder einzelne Lehrpersonen aus unserem Kollegium vorgestellt haben, hat sich bei unserem Schulkonvent Anfang des Schuljahres die Idee entwickelt, unsere Schule einmal als Ganzes vorzustellen.

Also jede Lehrperson stellt sich-, ihren Unterricht- und das jeweilige Instrument kurz vor. So lernen Sie nicht nur unser Kollegium als Ganzes kennen, sondern auch, welche Instrumente an unserer Musikschule erlernt werden können.

Wenn Sie nach dem Studium des folgenden Textes Fragen haben, dürfen Sie sich natürlich jederzeit bei mir, im Sekretariat, oder der jeweiligen Lehrperson melden, wir helfen Ihnen gerne weiter.

Aber nun erst einmal viel Spass beim Entdecken!

*Es grüsst Sie,
Dirk Sauer (Musikschulleiter)*

Diana Brajdic, Klavier

Mein Name ist Diana Brajdic und ich unterrichte mit grosser Freude seit vielen Jahren die Tasteninstrumente Klavier und seine «Verwandten», das E-Piano, sowie das Keyboard, in unserer Musikschule Oetwil am See.

Auf Euren Wunsch bringe ich euch folgendes bei: Pop, Jazz, oder klassische Piano Musik.

Es spielt keine Rolle ob Anfänger, Fortgeschrittene, Erwachsene und Kinder, gross oder klein, keiner ist zu jung, oder zu alt um ein Klavierschüler zu sein.

Besuchen sie uns doch einmal, oder melden sie sich unverbindlich über unsere Musikschulwebseite!

Sylvie Chopard, Geige

Ich bin Sylvie Chopard und Geigenlehrerin in Oetwil am See. Die Geige ist ein eher kleines Instrument aus Holz mit vier Saiten. Mit dem Bogen, der zur Geige dazugehört, wird über die Saiten gestrichen, sodass ein warmer, weicher Ton entsteht.

Die Geige gehört zur Familie der Streichinstrumente, zusammen mit der Bratsche, dem Cello und dem Kontrabass. Von all

diesen Instrumenten ist sie das kleinste und klingt am höchsten.

Mit der Geige kann man schöne Melodien spielen, ähnlich wie wenn man singt. Deshalb eignet sich die Geige auch für ganz unterschiedliche Stilrichtungen, wie Klassik, Pop, oder Jazz.

Da es sehr kleine Kindergeigen gibt, kann man mit Geige spielen schon früh beginnen. Man muss sich einfach für eine Zeit lang konzentrieren können und gerne Musik haben.

Caroline Ferrara, Gesang

Mein Name ist Caroline Ferrara und ich unterrichte Gesang (Rock/Jazz/Pop). Alles, was Du für meinen Unterricht brauchst, hast Du schon: Deine Stimme ist das wohl praktischste Instrument überhaupt.

Bei mir im Unterricht lernst Du, wie man es am besten einsetzen kann. Gemeinsam trainieren wir Dein Instrument. Bring am besten alle Deine Lieblingsongs mit, ich lerne nämlich gerne neue Musik kennen und so bleibt auch die Motivation gross.

Wenn Du magst, kann ich Dir auch beibringen, wie man mit Mikrophon singt, oder wie Du deinen eigenen Song schreibst. Für fortgeschrittene Schüler*innen gibt es zudem die Möglichkeit, beim Bandworkshop mitzumachen.

Ich unterrichte jegliche Altersgruppen – Kinder, Jugendliche, Erwachsene – alle sind willkommen!!

Tanja Gabsa, Blockflöte

Hallo Zusammen, mein Name ist Tanja Gabsa und ich unterrichte mit grosser Freude an der Musikschule in Oetwil am See Blockflöte – das Stückchen Holz, das so viel kann!

Die Blockflöte ist für jede Altersgruppe geeignet und kann in vielen verschiedene Facetten erklingen: ob Kinderlieder, zwitschernde Vogelstimmen, bekannte Popsongs, virtuose Barockmusik, oder berühmte Filmmusik – alles ist möglich und der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt.

Habe ich Euer Interesse für dieses grossartige Instrument geweckt? Dann kommt vorbei und probiert es selbst aus!

Stefano Gus, Schlagzeug

Mein Name ist Stefano Gus und ich unterrichte Schlagzeug, das auch als «Drumset» bekannt ist.

Das Schlagzeug besteht aus einer Kombination von verschiedenen grösseren und kleineren Trommeln und Becken, die dann von nur einem Spieler bedient werden. Die Hauptaufgabe des Schlagzeugs ist die rhythmische Begleitung eines Musikstückes. Das Schlagzeug lässt sich in praktisch allen erdenklichen Musikrichtungen einsetzen, ganz egal ob Polka, Walzer, Tango, Rock, Jazz, Latin, Hip Hop, oder Funk u.v.m.

Das Trommeln ist etwas sehr Ursprüngliches und macht grossen Spass, da man auch improvisieren und kreativ sein kann. Da wir mit Händen und Füßen gleichzeitig spielen, ist der ganze Körper im Einsatz. Das fördert die Konzentration, Koordination und Kreativität.

Übrigens, ein Schlagzeug muss nicht immer laut sein. Wir können es auch mit Besen, oder Ruten spielen und als gute Alternative bietet sich auch das elektronische Schlagzeug an. Hierbei übt man dann mit Kopfhörern ganz ohne jemanden zu stören.

Ich unterrichte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Freude an der Musik und am Rhythmus haben und die gerne trommeln möchten. Eine Probelektion für ein Kennenlernen ist jederzeit möglich, ich freue mich darauf!

Lucio Hürlimann, Musikalische Grundausbildung

Ich heisse Lucio Hürlimann und bin sozusagen musikalischer Grundschullehrer: Am Montag- und Dienstagmorgen unterrichte ich jeweils bei den 2. Klassen der Primarschule das Fach Musikalische Grundausbildung; Dienstagnachmittag biete ich Kindergartenkindern einen Musikkindergartenkurs an.

Bei mir entdecken die Kinder die spannende Welt der Musik.

Es wird viel gesungen, getanzt, gemeinsam musiziert (mit Xylophon, Trommel usw.). Verschiedene Streich-, Zupf- und Schlaginstrumente kommen zum Einsatz. Und natürlich hören wir auch Musik.

Mein Ziel ist es, zahlreiche Erfahrungen im grossen Abenteuerland der Musik anzubieten, welche den Kindern Freude bereiten und ihnen auch in der Gruppe schöne Erlebnisse bescheren.

Marcel Pürro, Gitarre/E-Gitarre/E- Bass

Hallo zusammen, ich spiele Gitarre, E-Gitarre und E- Bass, manchmal auch Ukulele. Die Gitarre macht mir grossen Spass. Man hört dieses Instrument in Pop und Rockbands, man kann es aber natürlich auch alleine spielen. Manchmal spielen wir auch Gitarre und singen dazu lustige Kinderlieder. Weil es jetzt auch kleine Gitarren und E-Gitarren gibt, kann man bereits beginnen, wenn man noch nicht so gross ist. Ihr könnt gerne bei mir vorbeikommen und die Gitarren ausprobieren. Ich freue mich auf Euch, bis dahin!

Dalius Singer, Trompete/Kornett

Auch wenn Blechblasinstrumente schwierig zu erlernen sind, gehören sie zu den flexiblen und kreativen Instrumenten, die Ihrem Spieler Disziplin, Ausdruck und Kreativität und vieles mehr abverlangen.

In meinem Unterricht lernen Schüler nicht nur mit Musik umzugehen, sie zu verstehen und zu spielen, sondern auch, eine musikalische Sprache zu entwickeln und zu improvisieren. Wir lernen gemeinsam, Musik besser zu verstehen und in unserem musikalischen und analytischen Denken zu wachsen.

Auch wenn das Erlernen der Trompete nicht einfach ist, so versuchen wir doch immer, es mit einem Maximum an Spass und Freude zu tun. Entdecken Sie mit mir die unendliche Welt der Musik und Kunst!

Claudia von Wartburg, Querflöte

Vorteile: Die Querflöte ist handlich und leicht. Sie produziert sanfte Töne und du kannst daher prima zu Hause üben. Mit drei Tönen lässt sich bereits eine Melodie spielen. Was lernen wir: Ansatz/Ton, Fingertechnik, Haltung, Rhythmus, musikal. Gestaltung, Musiktheorie. Was spielen wir: Von Bach, Mozart, über Improvisationen bis Ed Sheeran und Adele praktisch alles.

Mindestalter: 6 Jahre (Kinderquerflöte)
Kosten: Miete: Fr. 35.– bis 45.– / Monat;
Kauf: ab ca. Fr. 800.– (neu)

Silvia Meier, Akkordeon

Hallo! Ich unterrichte Akkordeon – Das Akkordeon ist ein Handzuginstrument, bei dem der Ton durch freischwingende, durchschlagende Zungen erzeugt wird. Es gehört zu den Tasteninstrumenten.

Am Akkordeon gefällt mir besonders, dass ich mit beiden Händen gleichzeitig spiele und mich selber begleiten kann. Ich habe praktisch mein eigenes Orchester immer mit dabei.

Das Akkordeon ist ein sehr vielfältiges Instrument. Man kann alle Stilrichtungen darauf spielen: Volksmusik, Rock-Popmusik, klassische Musik, Weltmusik uvm.

Man kann solo auftreten, oder in einer Gruppe spielen, es gibt sogar ganze Akkordeonorchester! Neugierig? Dann schau doch mal vorbei!

Lieber Oetwilerinnen und Oetwiler, nachdem wir nun alle Instrumente kennenlernen durften, welche an unserer Musikschule Oetwil am See unterrichtet werden, füge ich Ihnen hier noch unsere Kontakte an, damit Sie uns bei Bedarf auch erreichen können. Sie finden uns hier:

Musikschule Oetwil am See

Doris Trachsler
DLZ Schule
Bachtelweg 14, 8618 Oetwil am See
doris.trachsler@oetwil.ch
Telefon 043 844 88 82





Allroundservice-Grimm GmbH Roland Grimm / Sandro Grimm

Unsere Tätigkeiten sind

- Umzüge / Veräusserungen
- Räumungen / Entsorgungen
- Reinigungen / Übergaben
- Kleintransporte / Personentransporte

Glärnischstrasse 56.
8618 Oetwil am See
Natel : 076 329 24 48

E-Mail: roligrimm@bluewin.ch
sandrogrimm89@gmail.com
Website: www.allroundservicegrimm.ch



- Sonnenstoren
- Lamellenstoren
- Jalousieladen
- Rollladen



Industriestrasse 12 Telefon 044 935 41 00
8625 Gossau ZH Fax 044 935 42 41

- Muldenservice
- Kehrriechtabfuhr
- Sortierwerk
- Abfallsammelstelle



J. Grimm AG
Holzhusen 16
8618 Oetwil am See
Tel. 044 929 11 47

www.grimm.ch



Ihr Entsorgungs-Spezialist

Bibliothek

Rückblick aus der Bibliothek



Zürcher Bibliothekstag

Am 7. Oktober fand der gut besuchte Zürcher Bibliothekstag 2021 in der Bananenreiferei Zürich statt. Alle zwei Jahre treffen sich Fachpersonen der Bibliothekswelt an diesem Tagesevent, der dieses Mal unter dem Motto «Fantastisches Lernen» lief. Es erwarteten uns Fachreferate von Andreas Mitrowann, Dipl.-Bibl., zertifizierter Online-Trainer und freier Berater im Bibliotheksbereich und Dr. Reinhard Ehgartner, Geschäftsführer «Österreichisches Bibliothekswerk» und Initiator von MINT in Bibliotheken Österreich. Mit dem MINT-Gütesiegel werden Bildungseinrichtungen ausgezeichnet, die mit verschiedenen Massnahmen und vielfältigen Zugängen für Mädchen und Buben innovatives und begeisterndes Lernen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik fördern.

Während Andreas Mitrowanns Referat LEARN! SHARE! INSPIRE! wurden wir wortwörtlich und ausserordentlich inspiriert. Das Thema SHARE! Oder «Warum Teilen das neue Haben ist» hat uns sehr angesprochen. Geht es doch darum, dass auch Wissen und Können geteilt werden kann und so zum Nutzen vieler wird. Warum verzweifeln, wenn unser Smartphone uns vor ein Rätsel stellt, wenn doch einige Häuser weiter ein «Spezialist» wohnt, der prompt helfen kann? Wissen ist Macht und wenn wir unser Wissen teilen, profitiert eine ganze Gemeinschaft und wird stark! David Lankes, Direktor der School of Library, South Carolina brachte es in der folgenden Aussage auf den Punkt: «Die Mission der Bibliothek ist es, die Gesellschaft durch die Förderung des Schaffens von Wissen in der Community zu verbessern». Wäre es nicht erfrischend, wenn man in unserer Bibliothek dereinst Wissen «ausleihen» könnte, anstatt lediglich die Literatur dazu? Wir bleiben dran ...

Neuer Medienrückgabekasten und Erzählnacht

12. November – Ein grossartiger Tag für uns! Lange haben wir auf ihn gewartet und dann stand er da: Der Medienrückgabekasten! Manch Leser dieser Zeilen mag



sich nun fragen, was an einem solchen Kasten so aussergewöhnlich ist? Nun, der Medienrückgabekasten verlängert sozusagen unsere Öffnungszeiten, da er dafür gedacht ist, rund um die Uhr geöffnet zu haben. Alle Kunden unserer Bibliothek haben die Möglichkeit, ihre ausgeliehenen Medien zu jeder Tages- und Nachtzeit zu retournieren. Leider traf bereits kurz nach der Inbetriebnahme etwas ein, was wir einerseits befürchtet- jedoch nicht für möglich gehalten haben. Anstelle von Büchern, CD's und Spielen fanden wir Abfall und entzündete Knallkörper. An dieser Stelle möchten wir es nicht versäumen zu erwähnen, dass es unter unseren über 9000 Medien etliche über sinnvolle Freizeitaktivitäten gibt, sollte bei den betreffenden MitbürgerInnen wieder einmal Langeweile aufkommen. Ausserdem haben wir interessante Lektüren über Berufe, u.a. den der Polizei. Diese hat übrigens Massnahmen getroffen. Welche das sein könnten, kann in der Abteilung «Sachbücher» nachgeschlagen werden. Umso mehr haben wir

uns aber über die zahlreichen, positiven Rückmeldungen unserer Kunden zu dieser neuen Möglichkeit der Medienrückgabe gefreut.

Am Abend des 12. November begann pünktlich um 18.00 Uhr die Schweizer Erzählnacht. Sie trug das Motto «Unser Planet – unser Zuhause». Wir und weitere Bibliotheken sowie Buchhandlungen, Jugendtreffs, Gemeinschaftszentren und andere Institutionen haben mit über 600 Veranstaltungen dazu eingeladen, das Erlebnis des gemeinsamen Lesens und Vorlesens miteinander zu teilen. Das Schweizerische Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM, Bibliomedia Schweiz und UNICEF Schweiz/Lichtenstein sind Träger dieses erfolgreichen Leseförderungsprojektes. Nach dem Gedicht «In dieser Minute» von Eva Rechlin, vorgetragen von Christina Weidmann, unterstützt von Kathrin Gamper und Ivy Bischof, hatten wir das spezielle Vergnügen, unserem Oetwiler Imker Beat Mathys zuzuhören. Ganz nach dem Motto LEARN! SHARE! INSPIRE! teilte er in anschaulicher Art und Weise sein grosses und fundiertes Wissen rund um die Biene und das Imkern mit allen Anwesenden. Die Biene ist ein Tier, das das Überleben der Menschheit entscheidend beeinflusst und so haben wir mit den motivierten Kindern am Ende des Vortrags aus gebrauchten Dosen und Bambusröhrchen ein buntes Wildbienenhotel gebastelt.

Adventszeit

Einen Tag nach unserem weihnachtlichen Bilderbuchkino, pünktlich zur Erleuchtung unseres Adventsfensters zum 2. Dezember, fing es in grossen Flocken an zu schneien. Dank der zur Verfügung gestellten Ueberdachung von Godi Jutzi blieben die Köstlichkeiten, welche wir für die Bewunderer des Adventfensters gebacken hatten, vom Schneefall verschont. Mit einem Becher heissem Glühmost oder Punsch stiessen wir alle auf schöne Festtage und ein frohes und gesundes neues Jahr an.

In diesem Sinne, bleiben Sie inspiriert!

Ihre Bibliothek

Kinderbetreuungsangebote der Gemeinde Mönchaltorf



auch für Kinder aus der Region !



Das Angebot der fröhlichen, naturverbundenen, kindergerechten und attraktiven

Kinderkrippe in Mönchaltorf

Südstrasse 7, 8617 Mönchaltorf

Tel. 043 277 85 77 / Mail: kinderkrippe@moenchaltorf.ch / www.moenchaltorf.ch

Wieso wir?

- ✓ Längere Öffnungszeiten: 06.30 bis 18.30 Uhr
- ✓ Flexible Betreuungstage nach persönlichem Dienstplan der Eltern
- ✓ Betreuter Elternausgangsabend
(1x pro Monat, Freitagabend, 18.30 bis 22.00 Uhr, auch für Geschwister)



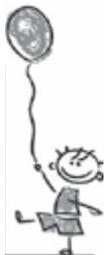
Das Angebot des aufgestellten, altersgerechten und coolen

Schülerhortes KidzClub in Mönchaltorf

Rietwisstrasse 4, 8617 Mönchaltorf

Tel. 044 949 40 08 / Mail: kidzclub@schulemoenchaltorf.ch / www.schulemoenchaltorf.ch

- ✓ Ferienbetreuung für Schüler/innen ab dem Kindergarten bis zur 6. Klasse
- ✓ jeweils in einer der Schulferienwochen im Winter, Frühling & Herbst, in der ersten und letzten Schulferienwoche im Sommer sowie an schulfreien Halb- oder Ganztagen



W&K Group

Individualität.

Expert-Wissen unter einem Dach.



Walder Wälti & Partner AG

Rechtspraxis Zivilrecht

Walder Kistler & Partner AG

Rechnungswesen, Steuerrecht

Senn & Partner AG

Wirtschaftsprüfung

www.wk-group.ch

Esslingerstrasse 17 CH-8618 Oetwil am See

Telefon 044 929 69 20



Elternrat

Rückblick



Kerzenziehen

Nach einem Jahr Zwangspause durften im vergangenen November wieder Kerzen gezogen werden 😊 Ich sage DANKE SCHÖN

- allen Besucherinnen und Besucher für's vorbei kommen
- meinen vielen Helfern für den tollen Einsatz (ob beim Kerzlen oder im Bistro)
- der Schulleitung für das Vertrauen
- Gerd Steinhage für die helfende Hand
- Reto Abplanalp, Abplanalp AG, für die wunderschönen Blachen
- der Firma Stecher AG für das Sponsern des Bodenbelages und

- Elsy Städeli, Reto Abplanalp sowie Anna + Beat Hager für's unentgeltliche zur Verfügung stellen ihres Landes um die Werbetafeln aufzustellen.

Vielen lieben Dank euch allen! Ich hoffe, ich kann auch im kommenden November auf eure Unterstützung zählen.

Kerngruppe

Die Kerngruppe setzt sich aktuell wie folgt zusammen:

- | | |
|---------------|----------------|
| Präsidentin | Caro Schlup |
| Vizepräsident | Marcel Flütsch |

- | | |
|---------------|------------------|
| Aktuarin | Stefanie Rössel |
| Finanzen | Priska Blattner |
| Events | Benny Ruetz |
| Elternbildung | Gabi Baumgartner |

Kontakt via:

elternrat@schule-oetwil.ch

Homepage:

www.schule-oetwil.ch/schule/elternrat

*Für den Elternrat
Caro Schlup, Präsidentin*

Dienstleistungsangebote:

Netcare, kostenloser Hauslieferdienst, Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung, diskreter Beratungsraum, individuelle Impf- und Reiseberatung, Kontrolle Ihrer Hausapotheke, genügend Parkplätze.



Dr. Reza Mirsaidi, Zentrum Leue, Alte Landstr. 258, 8708 Männedorf
Tel. 044 922 15 15, Fax 044 922 15 16, www.apotheke-leue.ch

G A R A G E RINDLISBACHER

- SERVICE & REPARATUREN ALLER MARKEN
- MFK BEREITSTELLUNG
- FAHRZEUGDIAGNOSTIK & ELEKTRIK
- PNEUSERVICE & VERKAUF
- ANNAHME VON CARROSSERIE & LACKIERARBEITEN
- KLIMASERVICE
- ERSATZWAGEN

GARAGE-RINDLISBACHER.CH

EICHBUELSTRASSE 44
8618 OETWIL AM SEE
TEL. 044/ 796 21 17



Machen Sie was Sie wollen ...

... wir machen seit
1963 alles, was mit
Elektro-Gebäude-
Technik zu tun hat.

Ihr lokaler Partner in
Uster und Oetwil am See
044 943 70 00
kellenberger-huber.ch

KELLENBERGER+
HUBER AG
ELEKTRO
TELECOM



Oetwiler-Quiz

Viel «Schwein» beim Raten!



Suche die 12 versteckten Tiere

Heinrich und seine Frau servieren Tischwein während Rudolf liegen
blieb und verärgert in Brehms Tierleben las. Da war guter Rat teuer.
In dem ausweglosen Dilemma. In dieser kritischen Phase hiess es
abwarten nach echter Schweizerart.
Die Frau ging ans Fenster. Abendliche Stille erfüllten den Raum.

Wieviele Tiere haben 4 Beine?

Die Lösungen finden Sie auf Seite 41.

Lösungswort «Oetwiler» Nr. 160

Die Lösungen zum Oetwiler-Quiz in
der Ausgabe vom Dezember 2021
lauten:

1. USTER
2. WALTER
3. CHRUEZLEN
4. BLATTENACHER
5. BURST
6. GREIFENSEE
7. GRUENINGEN
8. MEGINHERE
9. ACKERBAU
10. BAEPUR
11. SCHACHENWEID
12. EINSIEDELN

Die richtigen Antworten ergeben das
Lösungswort STRASSENBAHN.

Wir gratulieren Tamara Vandewall
von Oetwil am See, zum Gewinn
eines Volg-Gutscheines im Wert
von CHF 20.–!

QUIZ

The collage features several elements: a magazine cover for December 2021 with the title 'oetwiler' and a photo of a house; a quiz page titled 'Oetwiler-Quiz' with the question 'Kennen Sie Ihre Wohngemeinde?'; a crossword puzzle grid with numbers 1-12; and another magazine cover for 'oetwiler' at the bottom.

Oetwiler-Quiz
Kennen Sie Ihre Wohngemeinde?

Das Buch «Oetwil am See – Zwischen Oberland und Zürichsee» des Vereins Ortsgeschichte Oetwil am See erleichtert Ihnen die Beantwortung dieser Fragen.

1. In welcher Ortschaft gründete der aus Oetwil am See stammende «Spinnerkönig» Heinrich Kunz seine erste wassergetriebene Baumwollspinnerei?
2. Wie lautet der Vorname des Unternehmers, der in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts in Oetwil am See Skilifte herstellte?
3. Wie lautet der Name des am höchsten gelegenen Weilers von Oetwil am See?
4. Wie lautet der Name des in den 1960er-Jahren gebauten Schulhauses?
5. Wie heisst der Hügel, auf dem das «Lindenbänki» steht?
6. In welchen See fliesst das Regenwasser von Oetwil am See?
7. In welcher Gemeinde liegt der nicht zu Oetwil am See gehörende Teil des Weilers Holzhusen?
8. Wie heisst der Bruder von Luto, die zusammen im 9. Jahrhundert in Oetwil am See lebten?
9. Welches war im 18. Jahrhundert der wichtigste Zweig der einheimischen Landwirtschaft?
10. In welchem Gebiet der Gemeinde wurden Überreste einer römischen Siedlung gefunden?
11. Wie heisst die Siedlung, nach deren Name der Oetwiler Fussballplatz benannt ist?
12. Welchem Kloster wurde im 10. Jahrhundert der Ort Oetwil am See geschenkt?

Wie lautet das fett eingerahmte Lösungswort von oben nach unten? Bitte senden Sie das Lösungswort bis 15. Januar 2022 an die Redaktion des «Oetwilers». Die Adressen finden Sie auf der Seite 3 dieser Ausgabe. Die Lösungen werden im nächsten «Oetwiler» veröffentlicht.

Lösungswort «Oetwiler» Nr. 159

Seniorenferien 2022

Seniorenferien in Prad (Südtirol) 3.–10. September 2022



Bild aus Hotel Garden Park Homepage: www.gardenparkhotel.com

für Seniorinnen, Senioren und Jüngere Samstag, 3. September bis Samstag, 10. September 2022

Unsere Seniorenferien führen dieses Jahr erneut in's Südtirol (It). Der Standort wird, wie anno 2016, wiederum Prad am «Stilfs-erjoch» sein.

Zum Anlass des 10-jährigen Jubiläums von uns drei Begleiterinnen, bieten wir diese Ferienwoche zu einmaligen Konditionen von unter Fr. 1000.– pro Person an.

Prad liegt im oberen Vinschgau auf 900 m.ü.M. Im inzwischen weiter ausgebauten ****- Hotel «Garden Park» wollen wir mit euch auch dieses Jahr tolle Tage in geselliger Gemeinsamkeit verbringen. Inmitten einer traumhaften Bergwelt, will euch das Hotel all das bieten, was zu einem unvergesslichen Urlaub dazugehört:

Exzellente Küche, einladende Räume zum Entspannen und ein besonders Wohlfühl-Ambiente. Das Hotel liegt im sonnigsten Tal der Alpen – dem Vinschgau. Nur 15 Gehminuten vom schmucken Ortszentrum entfernt liegt das «Garden Park» Hotel im Grünen am Waldrand.

Hinter dem Haus entfaltet ein liebevoll arrangierter Park das ganze Gartenjahr über seine Blüten- und Farbenpracht.

Und unweit vom Hotel befindet sich ein Naturschutzgebiet mit dem letzten natürlichen Flussdelta, das vom Aussterben bedrohte Tierarten beheimatet.

Durch den Kiefernwald führt ein Spazierweg zum «Fischerteich» mit Restaurant (Forellen).

Es stehen viele Möglichkeiten offen, unsere Ferientage mit interessanten Programmen zu füllen, mit kleinen Wanderungen, Spaziergängen, Ausflügen oder Besichtigungen.

Jeder Feriengast soll auf seine Rechnung kommen.

Die Teilnahme an unseren Tages-Angeboten ist immer freiwillig. Sie entscheiden selbst je nach Lust und Laune und nach Ihren Möglichkeiten, ob und wo Sie dabei sein möchten.



Bild aus Hotel Garden Park Homepage: www.gardenparkhotel.com

Preise pro Person:

Im Doppelzimmer Fr. 920.–

Im Einzelzimmer Fr. 990.–

Auswärtige + Fr. 100.– je Person

In diesen Preisen sind folgende Leistungen inbegriffen

- Hin- und Rückfahrt per Car
- Zimmer mit Bad oder Dusche
- Reichhaltiges Frühstücksbuffet, 4-Gang-Abendmenü, 1 Menü Vegi, (Halbpension)
- Freie Fahrt auf den Ortsbussen und der Vinschgau-Bahn (Vinschgau-Card)
- Mittagessen bei der Hin- und Rückreise

Nicht inbegriffen sind die Kosten für Zwischenverpflegungen, Getränke, Taxi. Versicherungen sind Sache der Teilnehmer.

Gerne geben wir Ihnen weitere Auskünfte und freuen uns auf Ihre Anmeldung bis 29. April 2022 an eure Begleiterinnen:

Monica Morrison Telefon 044 929 25 87

Ruth Leu Telefon 044 929 13 55

Edith Wettstein Telefon 044 929 13 61

Senioren aktiv

Senioren Wandergruppe Oetwil am See

Die Senioren-Wandergruppe Oetwil führt das ganze Jahr über Wanderungen mit verschiedenen Leistungsanforderungen für Senioren ab 60 Jahren durch.

Das Wanderprogramm des vergangenen Jahres wurde wiederum durch Corona beeinflusst. So konnten wir erst im März und mit etwas weniger grossen Gruppen als in früheren Jahren mit unseren beliebten Tageswanderungen starten. Insgesamt wurden 24 Wanderungen von einfachen Halbtagswanderungen bis hin zu sportlichen Tageswanderungen durchgeführt. Der Höhepunkt des Jahres bildete dann die Wanderwoche in Sedrun GR. Mit einem abwechslungsreichen Angebot an Wanderungen für verschiedene Anforderungen von leicht bis sportlich konnte jedem Teilnehmenden das Passende geboten werden. Mit feinem Nachessen und gemütlichem Beisammensein in einem guten Hotel fanden die schönen Wandertage jeweils ihren Abschluss.

Auch für das angelaufene Wanderjahr hat das motivierte Leiterteam wieder ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Dieses Jahr sind bis zu 8 einfache Halbtagswanderungen in der näheren Umgebung vorgesehen. Diese ca. 2-stündigen Wanderungen mit wenigen Höhenmetern sind für einen breiten Teilnehmerkreis ausgelegt und finden am dritten Donnerstag des Monats statt.

Die Tageswanderungen finden in der Regel jeweils am zweiten sowie am letzten Donnerstag im Monat statt. Im Angebot stehen leichte Wanderungen die sich auf gut 3 Stunden Wanderzeit mit moderaten Auf- und Abstiegen beschränken, mittlere, aber auch einige sportliche Wanderungen mit erhöhten Anforderungen und Wanderzeiten von 3 bis 5 Stunden.

Die beliebte Wanderwoche von anfangs Juli führt uns dieses Jahr nach Klosters GR, wo wiederum ein variantenreiches Wochenprogramm geplant ist.

Wir freuen uns auf unvergessliche Wandertage in der Region Klosters-Davos.

Das Jahresprogramm kann im Internet auf dem Seniorenportal www.senioren-oetwil.ch unter der Rubrik «Wandern» eingesehen oder heruntergeladen werden. Hier finden sich auch allgemeine Informationen zum Wanderprogramm und die Ausschreibungen zu den unmittelbar bevorstehenden Wanderungen.

Fragen zum Thema Wandern beantworten gerne die Wanderleiter. Anfragen können auch über das Kontaktformular auf unserer Website, an die Mail-Adresse:

wandergruppe.oetwil@gmail.com oder an Werner Rennhard 043 844 91 02 gerichtet werden. Neue Wanderfreunde sind jederzeit herzlich willkommen.

Es freut uns, wenn wir auch in dieser Wandersaison wieder viele aktive Seniorinnen und Senioren an unseren Wanderungen begrüssen können.

Für das Wanderleiter-Team, R. Tenge



NVMU Naturschutzverein Männedorf – Uetikon – Oetwil

Wo Schwalben nisten, wohnt das Glück!



Melden Sie uns Nistplätze von Mauerseglern, Mehl- und Rauchschnalben

Mehlschnalben werden von Alters her als Glücksbringer unserer Häuser betrachtet. Sie bauen ihre Nester unter Vordächern an Gebäuden und brüten gerne auch in künstlichen Nisthilfen. Rauchschnalben hingegen bauen ihre Nester innerhalb der Gebäude auf Bauernhöfen oder in Pferdeställen, wo sie reiche Insektennahrung finden. Mauersegler kommen alljährlich zu ihrem persönlichen Brutplatz unter einem Dachziegel zurück, als Ersatz nehmen auch sie künstliche Nisthilfen an.

Nester von Gebäudebrütern wie Mauersegler, Mehl- und Rauchschnalben stehen unter gesetzlichem Schutz – nicht nur in der Brutzeit, sondern auch im Winter (den die Vögel in Afrika verbringen), weil diese Vögel über Jahre hinweg brutplatztreu ihre eigenen Nester wieder beziehen, wodurch diese Gebäude Teil ihres Lebensraumes sind.

In Oetwil kennen wir bisher zwei Standorte mit kleinen Mehlschnalbenkolonien. Auf mehreren Bauernhöfen und in Pferdeställen brüten Rauchschnalben, u.a. auf dem Schösslihof neben der Psychiatrischen Klinik.

Am wenigsten wissen wir über Niststandorte von Mauerseglern in Oetwil. Diese verbringen mit ihrem aerodynamischen Körperbau fast ihr ganzes Leben in der Luft. Als akrobatische Flieger sausen sie mit lauten «sri-sri»-Rufen pfeilschnell um 'ihre' Häuser, in denen sie brüten. Als ursprüngliche Felsenbrüter sind sie heute v.a. auf geeignete Dächer oder Nischen an älteren Gebäuden in Dörfern und sogar in Städten angewiesen.

Alle diese Brutplätze sind gesetzlich geschützt. Falls eine Renovation an einem Haus mit Gebäudebrütern ansteht, ist es wichtig, sich frühzeitig Gedanken darüber zu machen, damit gute Lösungen für einen Ersatz der Brutplätze gefunden werden können. Das Entfernen von Nestern muss ausserhalb der Brutzeit erfolgen und die entfernten Nester müssen grundsätzlich ersetzt werden.

Eine Bestandesaufnahme der bestehenden Nistplätze ist deshalb ausserordentlich wichtig. Die Gemeinden haben eine gesetzliche Pflicht, ein Inventar der Nistplätze zu erstellen und aktuell zu halten. Wir vom NVMU planen eine aktuelle Bestandesaufnahme. Dazu brauchen wir die Mithilfe der Bewohner von Oetwil.

Wir brauchen Ihre Mithilfe!

Bitte melden Sie uns Niststandorte von Mauerseglern, Mehl- und Rauchschnalben. Gerne nehmen wir auch Meldungen zu anderen Gebäudebrütern wie Turmfalke, Dohlen, Schleiereulen entgegen. Die Horste der Weissstörche sind uns weitgehend bekannt. Auch Meldungen zu Wochenstuben von Fledermäusen in Gebäuden sind willkommen, die wir den kantonalen Fledermausschutz-Beauftragten weiterleiten werden.

Meldungen gerne an info@nvmu.ch oder brandenberger@bluewin.ch

S. auch frühere Artikel im «Oetwiler» zu Gebäudebrütern in Nr. 1/2019 und 1/2020.

Weitere Informationen zu den erwähnten Vogelarten unter

www.vogelwarte.ch oder www.nvmu.ch

Georgina Brandenberger
Co-Präsidentin NVMU



Foto Mauersegler, W. Bosshard



Foto Mehlschnalbe, S. Wassmer



Foto junge Rauchschnalben im Pferdestall,
G. Brandenberger

Naturnetz Pfannenstil

Oetwil am See gewinnt Mission B Gemeindegewinnwettbewerb



(Auszug Mission B-Karte, 1. Oktober 2020)

Die SRG lancierte im Frühling 2019 das nationale Projekt «Mission B». Während 1.5 Jahren wurde die Schweizer Bevölkerung, Firmen, Schulen und Gemeinden aufgerufen, möglichst viele biodiverse Fläche zu schaffen. Die gewonnenen Flächen wurden online auf einer Schweizer Karte für die jeweilige Gemeinde eingegeben – je mehr Fläche pro Einwohner einer Gemeinde gemeldet wurden, umso dunkelgrüner wurde die Gemeinden angezeigt. Das Projekt dauerte offiziell bis Ende September 2020.

Dunkelgrüner Pfannenstil

Das NNP hatte sich einerseits zum Ziel gesetzt, dass die Pfannenstil-Region als dunkelgrüne Fläche auf der Mission B-Karte herausstechen soll. Dieses Ziel wurde definitiv erreicht: das NNP-Gebiet sticht als dunkelgrüner Streifen auf der Karte hervor:

Gemeindegewinnwettbewerb

Zudem lancierte das Naturnetz Pfannenstil unter den 12 NNP-Gemeinden einen Wettbewerb «Aus welcher Gemeinde fliessen am meisten Flächen in die Mission B ein?». Die Gemeinden wurden aufgefordert, ihre eigenen Flächen aufzuwerten, wobei sie auf fachliche Unterstützung durch das NNP zählen konnten. Die Gemeinden sollten zudem auch die Bevölkerung animieren, ihre Wohn- oder Geschäftsumgebungen aufzuwerten.

And the winner is:

In der Gemeinde Oetwil am See wurden per Ende der Mission B (30. September 2020) 48 801 m² aufgewertete Flächen gemeldet. Im Verhältnis zur Gesamtfläche der Gemeinde ist dies der beste Wert aller 12 Pfannenstilgemeinden und Oetwil am See gewinnt somit den Naturnetz Pfannenstil-Gemeindegewinnwettbewerb. Diese hohe Anzahl an neuen Flächen konnte die Gemeinde unter anderem durch grossflächige Blumenwiesenansaat im Landwirtschaftsgebiet erreichen. Die Gemeinde Meilen gewinnt mit 71 275 m² aufgewerteten Flächen die Silbermedaille und die Gemeinde Egg mit 55 957 m² die Bronzemedaille. Das



Vo li: Hans Nef, Jürg Hess, Georg Walder

Naturnetz Pfannenstil gratuliert allen Gemeinden zu Ihrem grossen Engagement für die Förderung von naturnahen Flächen.

Eine Eiche für Oetwil

Oetwil am See bekommt vom Naturnetz Pfannenstil eine Eiche geschenkt. Gemeinsam mit dem Gemeindepräsident Jürg Hess und dem Gemeinderat Georg Walder wurde die Eiche mitten in Oetwil am See gepflanzt. Eichen sind ökologisch besonders wertvoll – kein anderer Baum bietet so vielen Tierarten einen Lebensraum. Bis zu 500 Tiere sind auf Eichen spezialisiert, wie z.B. die Gemeine Eichenschrecke, welche ihre Eier in der grobrissigen Rinde ablegt.

Regionales Leitbild Siedlungsökologie

Die Mission B mag zu Ende sein, doch es geht weiter: Letzte Woche haben die 12 Gemeinden das regionale Leitbild Siedlungsökologie unterzeichnet. Das Leitbild verpflichtet die Gemeinden, in Sachen Biodiversitätsförderung innerhalb der Siedlung eine Vorbildfunktion zu übernehmen. So sollen beispielsweise bis 2026 alle gemeindeeigenen Grünflächen, deren Nutzung es zulassen, naturnah gepflegt werden. Das Naturnetz Pfannenstil unterstützt die Gemeinden: Fachpersonen beraten die Gemeinden und Privatpersonen kostenlos in Bezug auf ökologische Aufwertung von Grünflächen und naturnahe Pflege.



LANDGASTHOF STERNEN

Im Herzen von Oetwil am See

Valentinstag ist Herzenssache 14. Februar 2022

Liebe geht ja bekanntlich durch den Magen...

Geniessen Sie gemeinsam mit ihrer/m Liebsten ein romantisches Candle-Light Dinner mit unserem speziell kreierten Valentins 4-Gang-Menu für Fr. 69.– pro Person.

Eine Glas Prosecco als Geschenk erwartet Euch zum Apéro...

K-Freitag 15. April 2022

Karfreitag läutet die Ostertage ein. Zudem beginnt mit diesem Tag das Ende der Fastenzeit.

Traditionsgemäss wird in vielen Haushalten an diesem Tag kein Fleisch gegessen.

Wir Servieren Euch leckere Vegetarische/Vegane & Fisch-Menüs

Oster Sonntag 17. April 2022

Der Sternen Oetwil ist wie gemacht für entspannte *Ostern!*

Das hätte der Osterhase nicht besser einfädeln können: Zu Ostern werfen wir uns für Sie besonders Schick in Schale. Wenn Sie sich und Ihre Lieben an Ostern von uns verwöhnen lassen möchten, überrascht Sie unser Küchenchef mit einem 4-Gang-Ostermenü für Fr. 69.– pro Person

Am **Ostersonntag** sind **wir mittags** und **abends geöffnet**.

Am **Ostermontag** ist unser Restaurant **geschlossen**.

Sonntag 8. Mai 2022

Muttertags Lunch / Dinner

Zaubern Sie Ihrer Mutter an ihrem Ehrentag ein Lächeln ins Gesicht und überraschen Sie sie mit einem speziellen Geschenk, das noch lange in schöner Erinnerung bleibt. Wir haben eine vielfältige Auswahl an Gerichte und genussvolle Weine für den entspannten Mittag oder Abend im Landgasthof Sternen.

Samstag 21. Mai 2022

Sabina's Giro Pizza im Sternen

Essen Sie Pizza à discrétion für **Fr. 33.– pro Person**.

Salat zur Vorspeise und lassen Sie sich überraschen welche hausgemachte Pizzen Ihnen serviert werden inkl. Dessert...

Bei allen Anlässen ist einer Reservation von Vorteil da plätze limitiert sind!!

Änderungen auf Grund BAG-Richtlinien vorbehalten. Aktuelle Infos/Details auf unserer Homepage

Helen Dahm Museum

Ausstellung «Klodin Erb trifft Helen Dahm»

Liebe Oetwilerinnen, liebe Oetwiler

Die Fenster im Museum bringen wieder Durchblick, nachdem die 4.Klasse von Daniela Rügger mit ihren Schülerinnen und Schülern zu einem vielfältigen Adventsfenster beigetragen haben. Allen Beteiligten hier nochmals einen grossen Dank.

Vielleicht konnten wir mit dieser Aktion auch wieder einen Teil Oetwilerinnen und Oetwiler motivieren, einmal im Museum vorbeizuschauen.

Im nächsten Frühling, genau am 1. Mai wird das Helen Dahm Museum seine Türe wieder öffnen. Bis dahin gibt es noch viel zu tun für die neue Ausstellung. «Klodin

Erb trifft Helen Dahm» heisst das neue Projekt. Eine zeitgenössische Malerin aus Zürich setzt sich mit dem Werk von Helen Dahm auseinander. Es lässt sich eine Parallele finden in der Art und Weise, wie die beiden Künstlerinnen glänzen mit einer riesigen Vielfalt der Techniken und einer beachtlichen Produktivität. Wir sind alle gespannt auf die neue Schau, die wiederum von Sandi Paucic, unserem langjährigen Kurator, in Zusammenarbeit mit Klodin Erb gestaltet wird.

Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.

Herzliche Grüsse
Regula Tischhauser,
Museumsleitung Helen Dahm Museum

Öffnungszeiten wie gehabt:

Samstag und Sonntag, 14 – 17 Uhr,

Vernissage:

Samstag, 30. April, 18 Uhr

Für einen ersten Eindruck auf dem Bildschirm:

<https://klodinerb.com>

Oetwiler-Quiz

Lösungen von Seite 35

Suche die 12 versteckten Tiere

Wieviele Tiere haben 4 Beine?

Hund; Schwein; Fliege; Reh; Stier; Ratte;
Rind; Maus; Hase; Hecht; Gans; Rabe

Lösung:

8 Tiere



Heinrich und seine Frau servieren Tischwein während Rudolf liegen
blieb und verärgert in Brehms Tierleben las.
Da war guter Rat teuer. In dem ausweglosen Dilemma. In dieser
kritischen Phase hiess es abwarten nach echter Schweizerart.
Die Frau ging ans Fenster. Abendliche Stille erfüllten den Raum.

Ortsmuseumskommission

Meisterwerke aus Metallbaukasten von Urs Flammer

Zumindest die ältere Generation kennt sie noch: Die Metallbaukasten. Neben den Modelleisenbahnen waren sie vor etwa 50 Jahren die grossen Bubenträume. Der Oetwiler Urs Flammer hat seine Leidenschaft für Metallbaukasten mit dem Bau aussergewöhnlicher Modelle verbunden. Im Ortsmuseum Oetwil am See zeigt er in der Ausstellungssaison 2022 seine Modelle von Bahnen aus der Region: Forchbahn, Uerikon-Bauma-Bahn, Uster-Oetwil-Bahn und Wetzikon-Meilen-Bahn.

Ein Metallbaukasten umfasst viele vorgefertigte Teile wie zum Beispiel Lochbleche, Lochbänder und Winkel aus Blech. Ergänzt werden sie durch Achsen, Radfelgen, Reifen, Zahnräder und weitere Spezialteile, die mit Metallschrauben und Muttern zusammengebaut werden. Daraus lassen sich nicht nur Modelle nach Anleitungen bauen, sondern auch frei erfundene Objekte. Bis in die 1960er-Jahre waren dies vor allem für Buben beliebte Spielzeuge. Ab den 1970er-Jahren wurden die Metallbaukasten nach und nach durch Baukasten mit Kunststoffteilen verdrängt. Noch später, etwa in den 1990er-Jahren, folgten die elektronischen Spielzeuge. Jede Zeit scheint ihre eigenen Kinderspielzeuge zu haben.

Modellbau als Hobby

Der in Kreuzlingen aufgewachsene Urs Flammer wohnt seit 1973 in der Gemeinde Oetwil am See. Zuvor lernte er schon in seinen Jugendjahren die Metallbaukasten kennen. Als Hobby begann er sich etwa ab 1990 erneut mit solchen Baukasten zu beschäftigen. Mit den Jahren hat er eine ansehnliche Anzahl an verschiedenen Metallbaukasten zusammengetragen. Nach Plänen und Fotos baute er hauptsächlich alte Bahnen nach. Später nahm er mit den gebauten Modellen sogar an Ausstellungen teil. Entstanden sind in den letzten Jahren zum Beispiel Modelle der Lokomotive der Spanischbrötli-Bahn Baujahr 1847, der Giessbach-Bahn Baujahr 1879 und der Pilatus-Dampflokomotive Baujahr 1889. Ein besonderes Werk ist eine 175 cm hohe Standuhr aus Metallbauteilen, die nicht nur

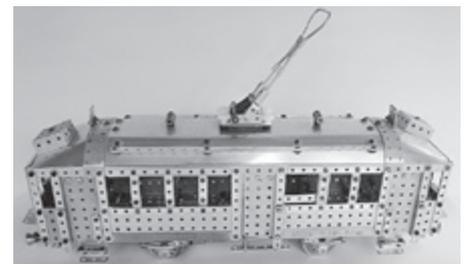
14 Stunden lang läuft, sondern bei der die Uhrzeit nach dieser Zeit erstaunlicherweise nur etwa zwei Minuten vom Soll abweicht. Die umfangreichsten Werke sind Hafenkranne. Sie beanspruchen eine Grundfläche von etwa 200 auf 150 cm und sind zudem bis zu 150 cm hoch.

Sonderausstellung im Ortsmuseum

Auf Wunsch der Ortsmuseumskommission stellt Urs Flammer einen Teil seiner Modelle in der Saison 2022 im Ortsmuseum aus. Aus der grossen Sammlung von Metallbauobjekten wurden einige Bahnen ausgewählt, die im weitesten Sinne des Begriffes im Zürcher Oberland im 20. Jahrhundert verkehrten oder heute noch immer im Betrieb sind. Die ausgestellten Modelle der Forchbahn, der Uerikon-Bauma-Bahn,

der Uster-Oetwil-Bahn und der Wetzikon-Meilen-Bahn sind getreu nach Fotos aus Standardelementen von Metallbaukasten nachgebaut worden. Der Nachbau mit vorgegebenen Bauelementen stellte an den Konstrukteur hohe Ansprüche. Das Ergebnis überrascht. Die nachgebauten Eisen- und Strassenbahnen sind gut zu erkennen.

Ortsmuseumskommission Oetwil am See



Die Uster-Oetwil-Bahn als Modell von Urs Flammer.



Ein Werbeprospekt des Spezialhauses für Spielwaren FRANZ CARL WEBER aus dem Jahr 1939/40 für Metallbaukasten des englischen Herstellers MECCANO.



Ein Metallbaukasten mit dem Namen STOKYS des schweizerischen Herstellers Gebr. Stockmann AG in Luzern.

Einladung zur Vernissage

Die Ortsmuseumskommission lädt alle Interessierten zur Vernissage der Sonderausstellung «Regionale Bahnen» von Urs Flammer (Oetwil am See) ein:

Sonntag, 1. Mai 2022, 13.30 Uhr

Der Anlass findet bei schönem Wetter im Freien vor dem Ortsmuseum von Oetwil am See und bei Regenwetter im Museum statt. Das Programm umfasst eine Begrüssung durch den Kurator des Ortsmuseums, Theodor Marty, und ein kurzes Referat des Ausstellers Urs Flammer. Anschliessend wird ein Aperitif offeriert.

Öffnungszeiten 2022

Das Ortsmuseum am Chilenrain 10 ist an allen ersten Samstagen und Sonntagen in den Monaten Mai bis Oktober 2022 von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

Der Eintritt in das Museum ist gratis.

Ausserordentliche Führungen für Gruppen auf Anfrage unter

044 929 60 33 oder
museen@oetwil.ch



Dank der grossartigen Unterstützung der Freiwilligen ist es möglich, Tag für Tag mehr Nähe und Lebensqualität den Bewohnerinnen und Bewohner zu bieten.

Jeder Mensch verfügt über Fähigkeiten und Erfahrungen, die hilfreich für die Gemeinschaft und das Gemeinwohl sind. Durch die unbezahlte und unbezahlbare Mitarbeit ehrenamtlich tätiger Menschen werden die Solidarität unserer Gesellschaft gestärkt und menschenwürdige Lebensformen unterstützt.

Im Alters- und Pflegezentrum Loogarten leben mehr als 100 betagte Bewohnerinnen und Bewohner in verschiedenen Wohnformen. Jeder von ihnen freut sich über Gesellschaft, Zuspruch oder jemanden, der Zeit zu verschenken hat. In unserer profitlastigen Gesellschaft braucht es zur Entlastung der Familienangehörigen für diese Aufgaben auch freiwillige Helferinnen und Helfer. Ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen bereichert den Heimalltag im APZ Loogarten. Sie arbeiten in verschiedenen Einsatzbereichen, übernehmen vielfältige Funktionen und leisten einen bemerkenswerten Beitrag im Heimbetrieb.

Die Dankbarkeit ist unbezahlbar

Silvia Schuler ist eine engagierte und motivierte freiwillige Helferin aus Esslingen. Die individuelle Begleitung einer Bewohnerin, die sie als humorvolle Persönlichkeit bezeichnet, ist ihr dabei sehr wichtig. «Sich Zeit nehmen für sein Vis-à-vis, zusammen plaudern und interessante Lebensgeschichten erfahren oder spazieren gehen, dass alles wird sehr geschätzt und ist bereichernd für beide Seiten.» Auch die Mithilfe in Aktivierungsangeboten und die

Begleitung bei Veranstaltungen sind für Silvia Schuler von grosser Bedeutung. «Die Dankbarkeit, die einem entgegenkommt, gibt einem selber viel Energie und Kraft. Jedes Geld, das ich je verdient habe, hat halb so viel Freude gemacht wie diese Tätigkeit.»

Personen mit Mobilitätsbehinderung ein wenig Freiheit geben

Seit 2010 fährt Walter Hilty für die Ref. Kirchgemeinde den Chilebus. Immer öfter traf er bekannte Egger und Esslinger bei seinem Zwischenhalt im APZ Loogarten. Mit dem Eintritt des Vaters seiner Partnerin war er schliesslich täglich im Hause.

Dadurch entstanden viele neue Bekanntschaften und Freundschaften. Als Fahrer für den Verein Rollstuhlbus Zürcher Oberland bietet Walter Hilty seit mehreren Jahren verschiedenste Fahrten an. So begleitet er beispielsweise die Bewohnerinnen und Bewohner zu Arztterminen, fährt sie zu Einkäufen und steht für Ausflüge des APZ Loogartens zur Verfügung. Seit Ausbruch von Covid-19 erledigt er auch Einkäufe und kleinere Besorgungen. Walter Hilty möchte keine Minute seiner Freiwilligenarbeit missen. „Es kommt so viel retour!“ Zeit und Freude schenken, den Mitmenschen zuhören, mobilitätsbehinderten Personen ein wenig Freiheit zurückgeben: Das ist das Lebensmotto von Walter Hilty.

Die Freiwilligen-Einsätze sind aus dem Heimalltag nicht mehr wegzudenken und schaffen immer wieder neue Beziehungen. Petra Gartmann begleitet die Freiwilligen fachlich in ihrer Aufgabe und ist Ansprechpartnerin bei Fragen und Erlebnissen, die sich aus der Arbeit ergeben.

Weitere Infos:

www.loogarten.ch

oder Petra Gartmann,
Leitung Aktivierung & Freiwilligenarbeit,
Telefon 044 986 22 65,
E-Mail: p.gartmann@loogarten.ch



Die Freiwilligen im APZ Loogarten helfen jeden Tag in unterschiedlichen Bereichen mit, den Heimalltag unserer Bewohnerinnen und Bewohner lebendiger, aktiver und vielfältiger mitzugestalten.

Hinderer Liegenschaften:

Wir heissen die neuen Oetwilerinnen und Oetwiler willkommen

In den neuen Häusern Schwerzstrasse 8 und «Storchensiedlung» (Langholzstrasse 16 und 18) sind in den letzten Wochen viele Bewohnerinnen und Bewohner eingezogen. Sicher freuen sie sich darauf, ihr neues Dorf, Oetwil am See, zu entdecken!

Jede der neu gebauten Wohnungen war bereits vor der Fertigstellung vermietet. Vor oder nach den Festtagen sind die neuen Oetwilerinnen und Oetwiler eingezogen. Sofort kehrten in den Häusern der Hinderer Liegenschaften AG kreative Individualität und erfülltes Leben ein. Die dörfliche, ruhige Lage, die ökologischen Materialien, die Holzfassaden und die durchdachten Grundrisse haben die Bewohnerinnen und Bewohner überzeugt. Ihr neues Zuhause wie dank der engagierten Bauhandwerker und der tollen Bauleitung wenige Mängel auf, was leider nicht selbstverständlich,

aber sehr erfreulich ist. Auch die Umgebung der Neubauten mit Gartensitzplätzen in schönen Gärten und Spiel- und Aufenthaltsflächen ist schon fertig gestellt. Die Pflanzung von Stauden und die Rasensaat erfolgen im Frühling 2022. An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals von Herzen bei allen Baubeteiligten.

Wer nun Lust bekommt, ebenfalls in eine schöne Neubauwohnung in einer gepflegten Umgebung und mit einer freundlichen Verwaltung einzuziehen, kann sich auf die weiteren Projekte «Meisenwäldli.ch» (zwölf kleinere Wohnungen direkt im Zentrums Oetwils) und die mit einer Studie vorgeplante Überbauung «Hohwies.ch» (drei kleinere Mehrfamilienhäuser zwischen Langholz- und Schösslistrasse) freuen.

Wir führen bereits heute eine Interessenliste.

Mehr Infos über die Hinderer Liegenschaften AG

www.hinderer.ch

Mehr Infos über die Clenia-Gruppe

www.clenia.ch

Clenia AG auf Facebook und LinkedIn, clenia.ag auf Instagram.



Blick in eine der tollen Neubauwohnungen / Fotograf René Dürr

Verein Ortsgeschichtebuch

Neuer Bildband mit alten Fotos von Oetwil Teil 1

Zusätzlich zum Ortsgeschichtsbuch bietet der Verein Ortsgeschichte ab 9. April 2022 auch einen Bildband mit rund 350 alten Fotos aus der ganzen Gemeinde Oetwil am See an. Wieso ist dieses Buch mit historischen Ansichten für den heutigen Betrachter interessant?

Wie heisst es so treffend im Brunnenhoflied (Musik/Text H. Steingruber), welches 1944 von Marteli Mumenthaler und Vrenely Pfyl gesungen wurde: «...die Stadt legt die steinernen Finger aufs Land...»! So verhält es sich nicht nur in der Stadt Zürich, sondern auch in Oetwil, auch wenn es sich hier nicht um eine Stadt handelt. Wo bis vor wenigen Jahren Wiesen, Äcker und Felder waren oder blühende Obstbäume standen, sind in den vergangenen Jahren neue Quartiere mit neuen Strassen und Wegen entstanden. Wo wir als Kinder auf gekiesten Wegen, vorbei an Kühen, Mais- und Weizenfeldern, ins Dorf marschiert sind, läuft man heute auf asphaltierten Strassen durch bebaute Quartiere. Markante Gebäude, welche das Dorfbild während Jahrzehnten prägten, verschwanden oder veränderten ihr Aussehen durch Umbauten markant.

Die Frage steht im Raum: Ist es wichtig zu wissen, wie es früher ausgesehen hat? Nein, natürlich nicht, werden die einen sagen. Andere, die nach dem Motto leben, man sollte wissen, woher man kommt, damit man weiss, wohin die Reise gehen soll, finden: Ja, sollte man schon. Vielleicht auch einfach nur aus «Gwunder» oder auch in Erinnerung an die eigene Jugendzeit. Erinnerungen sind ja ein Schatz, den jeder für sich hat und der nie ganz verschwindet. Fotografische Belege sind eine gute Hilfe dabei.

Genauso wie wir alte Gegenstände als Erinnerung an unsere Vorfahren für die Nachwelt konservieren, sind auch fotografische Abbildungen ein Zeugnis, wie man früher hier gelebt und gearbeitet hat. Es waren damals kaum bessere Zeiten, nicht die oft zitierte «gute alte Zeit», eher waren es einfach andere Zeiten, allenfalls waren es vielleicht ruhigere Zeiten.

Bei der Arbeit mit den erhalten gebliebenen Bildern für dieses Buch ergreift einem zuweilen auch eine gewisse Ehrfurcht vor den Leistungen der Vorfahren und ihrer Arbeit, welche die Basis für unser heute recht komfortables Leben bilden, mit guten Strassen, funktionierender Wasser- und Elektrizitätsversorgung.

Viele dieser fotografischen Zeugen werden in den nächsten Jahren verschwinden, im Zuge von Haushaltsauflösungen oder bei Handwechseln von Liegenschaften, und

sind dann meistens für immer verloren. Deshalb ist der Zeitpunkt entscheidend, diese Fotos noch aufzuspüren, solange sie noch vorhanden sind. Es ist das grosse Verdienst von Werner Bosshard, welcher sich mit grossem Engagement und mit aufwändiger persönlicher Nachfrage Zugang zu solchen privaten, zeitgeschichtlichen Momentaufnahmen verschaffen konnte.

Jürg Burlet



Oetwil am See auf einer Postkarte aus dem zweiten Viertel des 20. Jahrhunderts. (Ortsmuseum Oetwil am See)

Erneut Verkaufsstände im April 2022

An den folgenden Tagen bietet der Verein Ortsgeschichte das am 9. April 2022 neu erscheinende Buch «Oetwil am See im Spiegel alter Fotos» und seine anderen Produkte zu Kauf an:

Samstag, 9. April, 13.30–15.30 Uhr

Samstag, 23. April, 13.30–15.30 Uhr

Ort: Vorplatz der Turnhalle Dörfli am Chilenrain 6

Individueller Buchverkauf

Die vom Verein Ortsgeschichte herausgegebenen Publikationen können auch beim Präsidenten bezogen werden. Die Kontaktdaten sind in der «Vereinsliste» im «Oetwiler» zu finden.

Neuerscheinung: Oetwil am See im Spiegel alter Fotos

Das vom Verein Ortsgeschichte Oetwil am See herausgegebene Buch «Oetwil am See im Spiegel alter Fotos» erscheint am 9. April 2022.

Es enthält auf 160 Seiten rund 350 Fotos von Oetwil am See in der Zeit bis etwa 1965. Der Ergänzungsband zum Ortsgeschichtsbuch, das im Herbst 2020 erschienen ist, stellt «Alt-Oetwil» entlang der knapp 50 Siedlungen, wie sie Mitte des 19. Jahrhunderts bestanden, mit alten Fotos vor.

Das Buch wird nur in einer kleinen Auflage gedruckt und kostet 45 Franken (Abholpreis).



Praxis für integrative **Kinesiologie**

Kinesiologie ist eine ganzheitliche Methode, die das Wohlbefinden von Körper, Geist und Seele in Einklang bringt.

Anwendungsbereiche:

- Lösen von Lern-/Leistungsblockaden
- Konzentrationsschwäche
- Wahrnehmungs- und Verhaltensprobleme
- Ängste
- Seelische Belastungszustände
- Bewegungseinschränkungen (Muskeln/Gelenke)
- Schmerzen aller Art
- Schlafstörungen, Bettnässen

Ich freue mich, wenn ich zur Steigerung Ihrer Lebensqualität und Ihres Wohlbefindens beitragen darf.

Termine nach Vereinbarung:
Telefon 044 929 27 12
E-Mail: silviaeggli@bluewin.ch

Silvia Eggli, dipl. Kinesiologin IKZ,
dipl. Drogistin

Das Bewerbungsbild es geht um Ihre Zukunft



Weierstrasse 1 - 8712 Stäfa
Tel: 043 844 98 50
info@fotostudio-boschung.ch

Maler Pally

eidg. dipl. Malermeister
Breitstrasse 2
8618 Oetwil am See
Tel. 079 625 82 88



Fachgerecht führen wir gerne für Sie folgende Arbeiten aus:

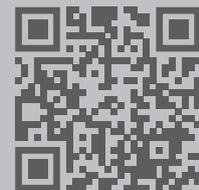
- Malerarbeiten
- Schriften
- Tapeziererarbeiten
- Fassadenisolationen
- Plastiken/Putze

66 Jahre Qualität



STECHER

SANITÄR & HEIZUNGEN



STÄFA: 044 926 19 15
info@stecher-staefa.ch

OETWIL: 044 929 23 00
www.stecher-staefa.ch

SEIT 1956

Verein Ortsgeschichtebuch

Neuerscheinung über Pferde, Ochsen und andere Zugtiere

Ohne Zugtiere und ohne das Pferd hätte die Zivilisation einen anderen Verlauf genommen und die Menschheit wäre nicht da, wo sie sich heute befindet. Der neu erschienene Band «Pferde, Ochsen und andere Zugtiere» mit alten Ansichten und Geschichten über Zugtiere ist unter massgeblicher Mitarbeit des Oetwilers Jürg Burlet entstanden.

Der im September 2021 neu erschienene Band mit dem Titel «Pferde, Ochsen und andere Zugtiere im landwirtschaftlichen und gewerblichen Einsatz» ist als Ergänzung zum ersten Band «Wagen – Geschirre – Bilder» konzipiert. Das neue Buch berichtet als Ergänzung über «Pferde im schweren Zug». Das reich illustrierte Buch zeigt Gespanne, wie sie noch bis Mitte des

20. Jahrhunderts in der Landwirtschaft und auf den Landstrassen überall zu sehen waren. Im Vordergrund stehen dabei Gerätschaften und Beschirrungsteile. Gezeigt werden die Tätigkeiten mit Zugtieren. Zudem werden sie mit fachkundigen Texten erläutert. Damit wird dieses Wissen mit Texten sowie mit alten und neuen Bildern für die Nachwelt dokumentiert. Entstanden ist ein Werk mit 288 Seiten und mehr als 600 Bildansichten.

Der Oetwiler Jürg Burlet wirkte bei diesem Buch als Autor und Redaktor. Im Vorwort des Buches würdigt der Herausgeber seine Verdienste mit den folgenden Worten: «Mit Jürg Burlet habe ich einen Autor gefunden, der den Einsatz von Zugtieren in seiner Jugend ebenfalls noch erlebt hat und sich später von Berufes wegen mit

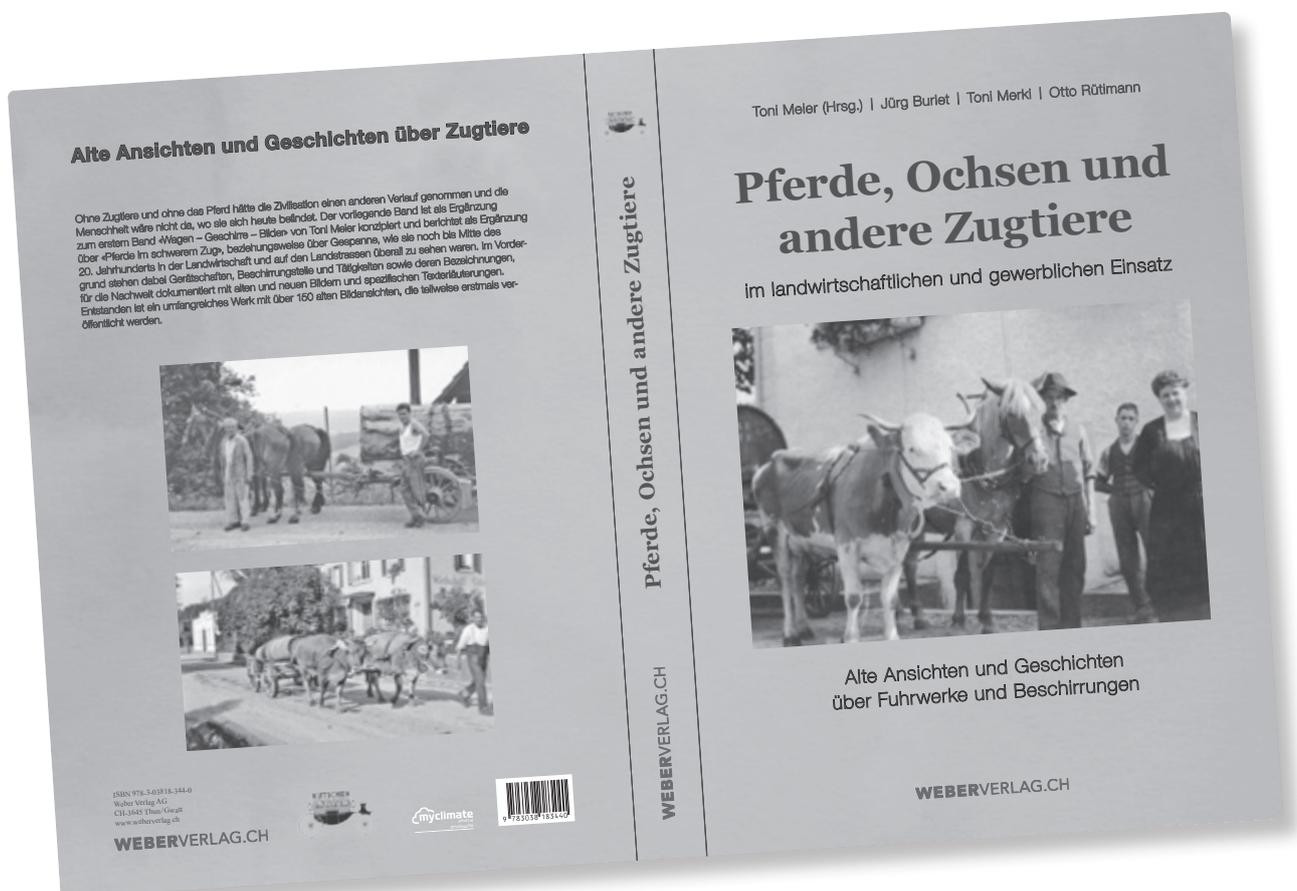
Anspannungen und Beschirrungen befasst hat. Er hat sich des Themas mit grossem Engagement angenommen und dieses weitläufige Gebiet möglichst sachlich und verständlich aufbereitet.» Durch die Mitarbeit von Jürg Burlet haben in dieses Buch auch zwei alte Fotos aus der Gemeinde Oetwil am See Eingang gefunden.

Das Buch kann für 79 Franken

(plus 10 Franken Versandkosten) beim:
Kutschenmuseum,
Steigstrasse 14, 5452 Oberrohrdorf
toni_meier@bluewin.ch

oder direkt über den Autor
juerg.burlet@bluewin.ch
bestellt werden.

Werner Bosshard



Verein Ortsgeschichtebuch

Unsere aktuellen Angebote



Oetwil am See Zwischen Oberland und Zürichsee

Buch mit 424 Seiten, ca. 400 Bilder
Fr. 30.–

Geschichtshefte



Nr. 1
Der lange Weg
zum Ortsgeschichtsbuch
Heft mit 20 Seiten
Fr. 5.–



Nr. 2
200 Jahre Feuerwehr
Oetwil am See
Heft mit 48 Seiten
Fr. 5.–

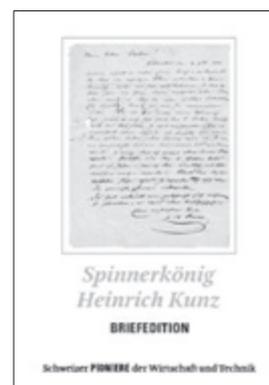
Nur noch wenige Exemplare am Lager des Vereins:



Spinnerkönig Heinrich Kunz
Erfolgreich Rastlos und Rücksichtslos
Biografie (144 Seiten)
Fr. 30.–



Spinnerkönig Heinrich Kunz
Erfolgreich Rastlos und Rücksichtslos
Biografie (144 Seiten)
und Quellenedition (136.Seiten)
Set mit beide Bänder Fr. 40.–



Alle Preise verstehen sich ohne Versandkosten.

Verein Ortsgeschichte Oetwil am See

c/o Werner Bosshard, Bachmattstrasse 12, 8618 Oetwil am See Telefon 044 929 14 83 / bosshard.werner@gmail.com

Verein Ortsgeschichtebuch

Oetwil am See im Spiegel alter Fotos
(Format 21 x 26 cm, 160 Seiten, rund 350 Fotos)

Liebe Freunde der Ortsgeschichte
von Oetwil am See

Der Verein Ortsgeschichte Oetwil am See hat sich entschlossen, den Erlös aus dem Verkauf des Ortsgeschichtsbuches «Oetwil am See – Zwischen Oberland und Zürichsee» in einen Ergänzungsband mit dem Titel «Oetwil am See im Spiegel alter Fotos» zu investieren.

In diesem neuen Buch, das ähnlich wie das Ortsgeschichtsbuch gestaltet und das gleiche Format haben wird, wird der Teil 2 des Ortsgeschichtsbuches entlang der knapp 50 Siedlungen mit alten Fotos illustriert. Der Bildband enthält folgende Kapitel:

- Das einstige Bauerndorf Oetwil am See (Einleitung)
- Das Dörfli Oetwil am See (Das alte Dörfli rund um die «Sternen»-Kreuzung)
- Alte Höfe und Weiler (Die rund 50 Siedlungen von Ägertenwis ... bis Zelgli)

Mit dem Bildband wird das Ziel verfolgt, möglichst viele der vorhandenen alten Fotos aus früheren Zeiten für die Allgemeinheit zu erhalten. Im Verlaufe des Jahres 2021 haben für dieses Projekt etwa 50 Personen alte Fotos aus der Zeit bis etwa 1965 neu zur Verfügung gestellt. Dafür möchten wir uns bei diesen Personen bestens bedanken.

Das neue Buch umfasst 160 Seiten Inhalt und rund 350 alte Fotos. Den Preis des Buches haben wir bei Fr. 45.00 (ohne Versandkosten) angesetzt. Damit werden aber nur etwa die Hälfte der effektiven Produktionskosten (ohne ehrenamtlich geleistete Arbeit) gedeckt. Darum ist es für uns wichtig, schon vor der Erteilung des «Gut zum Druck» und der Festlegung der Buchaufgabe den Verkauf für 100–200 Exemplare

gesichert zu haben. Deshalb bitten wir, uns bis 25. Januar 2022 Reservationen für diesen Bildband zukommen zulassen.

Der Bildband erscheint voraussichtlich im April 2022. Wir werden Ihnen mitteilen, wann die mit einer Reservation gesicherten Buchexemplare abgeholt werden können. Auswärtigen Interessenten stellen wir bestellte Bücher auch gerne zu.

Freundliche Grüsse
Verein Ortsgeschichte Oetwil am See
Werner Bosshard



Reservation für das Buch «Oetwil am See im Spiegel alter Fotos»

Bildband mit 160 Seiten Inhalt,
Format 21 x 26 cm, ca. 350 Fotos

Bitte bis 25. Januar 2022 senden an:
E-Mail: bosshard.werner@gmail.com

oder Briefpostadresse:
Verein Ortsgeschichte Oetwil am See
c/o Werner Bosshard
Bachmattstrasse 12, 8618 Oetwil am See

Bitte reservieren Sie für mich

Exemplar(e) des Buches
«Oetwil am See im Spiegel
alter Fotos»
(Bitte Anzahl einsetzen.)

zum Preis von Fr. 45.–
(Abholpreis, ohne Versandkosten).

Vorname und Name	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail-Adresse	
Datum	
Unterschrift	

Auskünfte

Ackerbaustelle	Christoph Geiselmann	044 929 19 48
AHV-Zweigstelle	Gemeindehaus, Willikonerstrasse 11	044 929 60 20
Alkohol- und Suchtberatung Bezirk Meilen	Bruechstrasse 16, 8706 Meilen info@asbm.ch / www.asbm.ch	044 923 05 30
Antennenanlage	Technische Unterstützung, UPC Schweiz GmbH Fernsehen und Telefon Hispeed internet und digital TV	0800 66 88 66
Bau und Liegenschaften	Florian Fischer, Altes Gemeindehaus	044 929 60 27
Bestattungsamt	Therese Knabenhans, Altes Gemeindehaus	044 929 60 33
Betreibungsamt Pfannenstiel für die Gemeinden Männedorf, Oetwil am See, Uetikon am See, Stäfa, Hombrechtikon	Bahnhofstrasse 12, 8708 Männedorf. Öffnungszeiten: Montag 8.00–11.30 und 13.30–18.30 / Dienstag 7.00–11.30 (Nachmittag geschlossen) / Mittwoch, Donnerstag 8.00–11.30 und 13.30–16.30 Freitag 8.00–14.00 (durchgehend geöffnet)	044 921 67 30
Berufs- und Laufbahnberatung des Bezirks Meilen	biz Meilen, Obere Kirchgasse 18, 8706 Meilen, Öffnungszeiten: Montag geschlossen / Dienstag, Donnerstag, Freitag 15.30–17.30 / Mittwoch 13.30–17.30 biz.meilen@ajb.zh.ch	043 258 49 49
Besuchsdienst zuhause oberer Zürichsee	Vermittlungsstelle. Sigrid Dänzer, Im Russer 3E, 8708 Männedorf sr.daenzer@bluewin.ch	044 790 35 03 079 274 47 05
Bibliothek	Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 17.30–20.00 / Mittwoch und Freitag 15.00–17.30 Während der Schulferien nur dienstags geöffnet; Weihnachtsferien und 2.–4. Woche Sommerferien geschlossen! Kathrin Gamper, bibliothek@schule-oetwil.ch	043 844 88 55
Bienenschwärme einfangen	Feuerwehr	118
Bildungsdirektion Kanton Zürich Amt für Jugend und Berufsberatung	Alimentenbevorschussung, Wetzikon Vaterschaft, Unterhalt, elterliche Sorge, Wetzikon Gemeinwesenarbeit, Wetzikon Elternbildung, Wetzikon	043 259 80 80 043 259 80 00 043 259 80 22 043 259 79 30
Brückenwaage	Brückenwaage Willikon, Wägungen nur nach tel. Vereinbarung. Waagmeister. Beat und Anna Hager	044 929 01 82
Einbürgerungen	Sonja Suter, Gemeindehaus	044 929 60 14
Einwohnerdienste	Fabienne Bräm, Gemeindehaus	044 929 60 28
Elternrat	Kontakt: Caroline Schlup, Präsidentin elternrat@schule-oetwil.ch www.schule-oetwil.ch/schule/elternrat	043 422 55 44
Feuerbrand	Hanspeter Zollinger, Schachen Kevin Plouda, Gemeindehaus	044 929 18 27 044 929 60 65
Finanzen	Monica Cirocco, Gemeindehaus	044 929 60 19
Förster	Alexander Singeisen	044 925 93 29
Freie Missionsgemeinde (FMG) Evangelische Freikirche	Christian Weidmann, Felsengrund 1, www.fmg-oetwil.ch	044 929 15 87
Friedensrichter	Benjamin Schönenberger, Willikonerstrasse 6	044 929 25 41
Gemeindeschreiber	Daniel Sommerhalder, Gemeindehaus	044 929 60 13
Gemeindeverwaltung Gemeindehaus	alle Verwaltungsabteilungen Willikonerstrasse 11. Öffnungszeiten: Montag 8.30–11.30 und 14.00–18.00 Dienstag bis Freitag 8.30–11.30 und 14.00–16.30	044 929 60 11 F 044 929 60 10
Genossenschaft für Alterswohnungen	Willikonerstrasse 26. Anmeldung/Vermietung durch Albert Maag, Schachenstrasse 35, 8618 Oetwil am See	044 796 12 19 079 964 66 12

Gitterrost-Beauftragter	Hanspeter Zollinger, Schachen	044 929 18 27
Häckseldienst	Hansheiri Dändliker, Schwösterrain, Feldbach Zwischen 19.00 und 20.00, wenn keine Antwort	055 244 45 03 055 244 11 48
Jugendberatung	Regionale Jugendberatung des Bezirks Meilen und Jugendtreffpunkt SAMOWAR Hüniweg 12, 8706 Meilen. www.samowar.ch	044 924 40 10
kjz Meilen	General-Wille-Strasse 59, Feldmeilen www.kjz.zh.ch Ihre Ansprechpartnerin Lea Keller, Leiterin kjz Meilen kjz.meilen@ajb.zh.ch	043 258 47 00
Kaminfeger	Daniel Klopfenstein, Dürnten Mike Bischof, Meilen Erik Nielsen, Mönchaltorf	079 349 24 06 044 915 13 70 044 948 06 20
Kirchgemeinde evang.-ref.	Sekretariat, Willikonerstrasse 10a, Postfach, 8618 Oetwil am See	043 844 96 25
Kirchgemeindehaus Mühlegg	Sekretariat evang.-ref. Kirchgemeinde sekretariat@kirche-oetwil.ch	043 844 96 25
Lebensmittelinspektor	Patrik Eckert	043 244 71 00
Leiter Infrastruktur	Roger Stutz, Altes Gemeindehaus	044 929 60 35
Musikschulleitung	Dirk Sauer musikschule@schule-oetwil.ch	043 844 88 82
Musikschulkommission Präsidentin	Sibylle Bleiker sibylle.bleiker@schule-oetwil.ch	
Mütter- und Väterberatung in Oetwil	Ihre Beraterin: Petra Huber., petra.huber@ajb.zh.ch Telefonische Beratung: Montag, Mittwoch bis Freitag, 8.30 – 12.30 Uhr Persönliche Beratung: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 14.00–16.00 Uhr Im Kirchgemeindehaus Mühlegg, Willikonerstrasse 10a, 8618 Oetwil am See	043 258 47 47
Notariat	Notar Martin Niederhauser, Bahnhofstrasse 20, 8708 Männedorf	044 928 15 25
Ortsmuseum		044 929 22 41
Museum Holzhausen	Jörg Schenkel juschenkel@bluewin.ch, www.museumholzhausen.ch	044 929 19 79
Pfarramt evang.-ref.	Ref. Pfarramt	044 929 11 56
Pfarramt röm.-kath.	Sekretariat, Flurstrasse 10, 8132 Egg Pfarrer: Gregor Piotrowski Jugendseelsorger: Marco Frutig Mitarbeitender Priester: Mike Qerkini; Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil Pastoral-Assistent: Cédric Demuth (PAss.) im Praxisjahr	043 277 20 20
Fachstelle Pflegekinder	Region Ost Guyer-Zeller-Strasse 21, 8620 Wetzikon fap.ost@ajb.zh.ch	044 934 44 01 F 044 934 44 99
Pilzkontrolle	Tina Zeller, Hofenstrasse 10, 8708 Männedorf Kontrollzeiten Mitte August bis Mitte November. Sonntags: Gartenwirtschaft Rest. Widenbad, Seidenhausweg 2, Männedorf Montags: Gartenwirtschaft Rest. Bahnhof-Post, Bahnhofstrasse 12, Männedorf	076 542 57 33
Post im Denner Satellit	Schulhausstrasse 3, 8618 Oetwil am See Montag bis Freitag 7.00–19.00 / Samstag 7.00–17.00	0848 888 888
Pro Infirmis	Beratungsstelle für Behinderte Hohlstrasse 560, 8048 Zürich	058 775 25 25
Pro Senectute	Silvia Bosshard, Bachmattstrasse 12	044 929 14 83
Raumvermietung/Reservation	Therese Knabenhans, Altes Gemeindehaus	044 929 60 33
RAV Uster	Regionales Arbeitsvermittlungszentrum Brunnenstrasse 1, 8610 Uster	044 258 43 43

Ressortvorsteher Bau- + Liegenschaften	Georg Walder, georg.walder@oetwil.ch	044 929 26 02
Ressortvorsteher Finanzen	Peter Küng, peter.kueng@oetwil.ch	044 923 51 57
Ressortvorsteher Infrastruktur	Thomas Bakker, thomas.bakker@oetwil.com	079 353 40 24
Ressortvorsteher Präsidiales + Gemeindepräsident	Jürg Hess, juerg.hess@oetwil.ch Gemeindehaus Direktwahl	044 929 60 31
Ressortvorsteher Schule	Daniel Hasler, daniel.hasler@oetwil.ch	044 512 01 82
Ressortvorsteher Sicherheit	Namgyal Gangshontsang, namgyal.gangshontsang@oetwil.ch	076 388 21 33
Ressortvorsteher Soziales	Thomas Pally, thomas.pally@oetwil.ch	079 625 82 88
Rot-Kreuz-Fahrdienst	Frau Erika Peter Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00–11.00	079 179 96 91
Schulleitungen Primarschule/Kindergarten	Judith Handel Annette Gloor schulleitung-primar@schule-oetwil.ch, Gesprächstermine nach Vereinbarung (siehe Ferienplan)	043 844 88 70 043 844 88 75
Sekundarschule	Mark Bugmann schulleitung-sek@schule-oetwil.ch, Gesprächstermine nach Vereinbarung (siehe Ferienplan)	043 844 88 71
Schulvorsteher	Daniel Hasler daniel.hasler@oetwil.ch	
Schulsozialarbeit	Yvonne Spalinger Mo bis Do: 8.30–12.00 und 13.00–17.30 schulsozialarbeit@schule-oetwil.ch	043 844 88 54 079 827 84 93
Schulverwaltung	Dienstleistungszentrum Bachtelweg 14, 8618 Oetwil am See schulverwaltung@schule-oetwil.ch Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 8.30–11.30 und 14.00–16.00, Freitag: 8.30–11.30	043 844 88 88
Seelsorge/Beratung	Stephan Krauer	044 929 11 56
Seniorenverein	Vreni Tenger, Frohe Aussicht 8 praesident@senioren-oetwil.ch, www.senioren-oetwil.ch	044 929 25 92
Sicherheit	Fabienne Bräm, Gemeindehaus	044 929 60 28
Sozialberatung der Gemeinde Oetwil am See	Gemeindehaus Willikonerstrasse 11 Sprechstunde nach Vereinbarung	044 929 60 16
Soziales	Gemeindehaus, Willikonerstrasse 11	044 929 60 30
Spitex Pfannenstiel	Aeschstrasse 8 8127 Forch www.spitex-pfannenstiel	044 980 02 00
Steuern	Gabriela Ehrle, Gemeindehaus	044 929 60 36
Strassenunterhalt	Roman Colombo, Werkhof	044 929 60 29
Tagesbetreuung MOMINA	Für Kindergarten- und Primarschüler; direkt Sozialsekretariat, Nadja Tromloik Schulverwaltung	043 844 88 56 044 929 60 20 043 844 88 88
TIXI	Transportdienst für Behinderte	044 404 13 80
Winterhilfe	Bezirk Meilen, Geschäftsstelle Kanton Zürich Langstrasse 231, 8005 Zürich	044 929 25 92
Werke	neu siehe Leiter Infrastruktur	
Wespenbekämpfung	Feuerwehr	118
Zivilschutzstelle	Zivilschutzorganisation Egg-Mönchaltorf-Oetwil am See	043 277 11 11
Zivilstandsamt	c/o Gemeindeverwaltung Männedorf	044 921 66 00
Zusatzleistung zur AHV/IV	Gemeindehaus, Willikonerstrasse 11	044 929 60 30

Notanrufe

Apotheke & Drogerie Leue, Männedorf	Dr. Reza Mirsaidi, Alte Landstrasse 258, apotheke-leue@bluewin.ch	044 922 15 15
Apotheke Dobler	René Dobler, Dorfplatz 4, 8132 Egg	044 984 31 31
TopPharm See-Apotheke	Seestrasse 206	044 444 22 22
Ärzte	Dr. med. G. Kronberger Dr. med. David H. Katzenfuss	044 929 14 88 044 929 26 79
Feuerwehrnotruf		118
Spital Männedorf		044 922 22 11
Polizeinotruf		117
Polizeiposten Stäfa	(Kantonspolizei)	044 928 17 00
Clienia Psychiatriezentrum Wetzikon	Zentrum für Psychiatrie und Psychotherapie, Wetzikon	044 931 39 39
Clienia Gruppenpraxis Männedorf	Praxis für Psychiatrie und Psychotherapie, Männedorf	043 843 32 00
Sanitätsnotruf		144
Stromversorgung	Elektrizitätswerke des Kantons Zürich, 24-h-Pikettdienst	0800 359 359
Toxikologisches Institut	Auskunft bei Vergiftungen	145
Wasserversorgung	Werkhof (Pikettdienst 24 Stunden)	044 929 60 25
Wildunfälle/Jagdaufseher	Janine Egli	079 480 78 36
Zahnarzt	Swissdentalbeauty.ch	044 929 02 48

Politische Parteien

Freisinnigdemokratische Partei (FDP)	Raymond Junet, Vogelsangstrasse 8, 8618 Oetwil am See	044 929 26 55
Sozialdemokratische Partei (SP)	Regula Johanni Bütikofer Frobüel 12a, 8618 Oetwil am See	044 929 14 29
Schweizerische Volkspartei (SVP)	Eugen Hunziker, Präsident Pfannenstielstrasse 9, 8618 Oetwil am See, e.hunziker@dplanet.ch	044 929 19 16 076 572 58 56

Vereinsliste

Alp Wang

Ferienlagerhaus Alp Wang
Tanguy Bonbled
Zelglistrasse 6, 8618 Oetwil am See
info@alpwang.ch
M 079 653 04 25

Associazione Regionale Emigrati Molisani (A.R.E.M)

Präsident: Mario Pitocchi
Zeltweg 45, 8610 Uster, T 044 940 62 49

Basketballclub

Präsident: Rolf Knopfli
Meienfeldstrasse 20, 8645 Jona
T 055 211 12 65, www.bcoetwil.ch

Bogenschützen arcoaurum

Präsident: Godi Jutzi
Langholzstrasse 66, 8618 Oetwil am See
T 044 929 21 62, M 079 40421 22
www.arcoaurum.ch

CEVI Männedorf / Uetikon / Oetwil

Kinder- und Jugendorganisation, ab 7 Jahren
AbteilungsleiterInnen:
Cevi-Jungschar:
Jan Hersche
T 078 915 46 00, jan.hersche@cevi.ch
Lisa Hersche
T 077 443 76 84, lisa.hersche@cevi.ch
www.cevi-omu.ch, oetwil@cevi.ch
Ten Sing: Devin Schwark, Jugendarbeiterin
T 077 534 29 48, info@tensing-uetikon.ch
Co-Präsidenten: Daniel Hirzel
Vorhaldenstrasse 2, 8049 Zürich
M 078 846 64 77, daniel.hirzel@cevi.ch
Roger Burlet
Holzwiesstrasse 37, 8703 Erlenbach
T 079 387 65 64, roger.burlet@cevi.ch

Comitato Genitori–

Elternkomitee Oetwil (CG-EKO)

Präsidentin: Nuria Giangreco
Zelgliackerstrasse 3, 8618 Oetwil am See
T 044 929 03 09

Damenturnverein

Präsidentin: Helena Meier
T 044 929 26 22
Turnstunden: Mittwoch 20.15–21.45
Uhr, Turnhalle Breiti

Feuerwehrverein

Präsident: Gerd Steinhage
Glärnischstrasse 56, 8618 Oetwil am See
T 076 334 41 69

Frauentreff

Kontaktadresse: Marianne Rohrer-Bürgi
Bachmattstrasse 14, 8618 Oetwil am See
T 044 929 17 88

Frauenturnverein

Präsidentin: Christina Günther
Pionierweg 7, 8634 Hombrechtikon
T 079 511 57 79
Turnstunden: Montag, 19.30–20.30 Uhr
Turnhalle Breiti

Leitung: Brigitte Lippoldt

T 043 844 96 08
Eltern-Kind-Turnen (EKi), Turnhalle Breiti
Anmeldungen an: elki-turnen@vanderklis.ch
Kinderturnen, ab 5 Jahren
Leiterin: Gabriela Baumgartner
www.ftv-oetwil.ch

Frauenverein

Caroline Schlup
Neueggweg 3, 8618 Oetwil am See
T 043 422 55 44
frauenverein-oetwil@gmx.ch
www.frauenverein-oetwil.ch

Spielgruppe plus «Häsli hüpf»

Sonja Müller
T 079 420 01 22, www.hahuplus.ch

Freie Missionsgemeinde Jungschar

Hauptleiterin: Marisa Fernandez
T 078 824 54 96, marisa90@gmx.net
Hauptleiter: Jonathan Reutimann
T 078 739 37 11, jonathan_r@gmx.ch

Fussball-Club

8618 Oetwil am See
Sekretariat: Elisabeth Taravella
www.fcoetwil.ch, sekretariat@fcoetwil.ch

Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirks Meilen

Philipp Huser
Postfach 802, 8708 Männedorf
T 044 922 15 25
Philipp.huser@ggmeilen.ch

Gewerbeverein Oetwil am See

Präsident: Oliver Smili
SOS Sicherheit AG
Oberdorfstrasse 9, 8708 Männedorf
o.smili@sos-sicherheit.ch
T Geschäft 044 920 77 66

Gymnastikverein (Pilates)

Kathi Bretscher, T 044 929 18 72
Jovanka Dakovic

Helen Dahm Gesellschaft

Regula Tischhauser
Begonienstrasse 3, 8630 Rüti
T 055 241 26 84
info@helen-dahm.ch

Jubla Egg, Oetwil und Ebmatingen

Unser Verein steht Kindern ab dem
1. Kindergartenjahr offen.
Kontakt: Sara Daher
M 076 587 07 10
Zelgliackerstrasse 15e, 8618 Oetwil am See
jubla.eggoetwil@gmail.com
www.jublaeggoetwil.ch

Karate Kai Oetwil am See (KKO)

Leitung: Palden Gangshontsang
T 044 929 24 32
www.karatekai-oetwil.ch
Trainingszeiten, Turnhalle Dörfli:
Di, Do, Fr 18.30–20.30 Kinder
20.30–21.40 Erwachsene
Do 19.30–20.25 Gesundheitstraining
Karate für 32+ Jahre

Landfrauen Bezirk Meilen

Manuela Bosshard
Riet 4, 8618 Oetwil am See
T 044 929 13 41
manubosshard@gmail.com

Märtlüüt

Präsident: Felix Jenni
T 076 399 43 56

Militär-Schiessverein

Präsident: Pascal Müller
Tannenrainstrasse 35, 8620 Wetzikon
pascal93.mueller@bluewin.ch

Ministranten

Kath. Pfarramt, Flurstrasse 10, 8132 Egg

Verein Anduriña

Präsidentin: Ursula Hofmann

T 076 503 54 74

www.cafe-andurina.ch

Kindertanzgruppe Anduriña

Kinder, ca. 4–9 Jahre, Mi 13.40–14.40 Uhr

Gymnastikraum Mehrzweckgebäude Breiti

Leiterin: Silvia Daeppen, T 044 929 16 02

silviadaeppen@yahoo.de

Natur- und Vogelschutzverein**Männedorf-Uetikon-Oetwil**

Georgina Brandenberger

Auee 2, 8618 Oetwil am See

T 044 929 26 31

Oetwiler Pfännli

Präsident: Hans Jörg

Langholzstrasse 39, 8618 Oetwil am See

T 044 929 04 23

Pfadi Männedorf / Uetikon / Oetwil

Pfadiabteilung Ratatouille: Nora Gailer

Seestrasse 127, 8708 Männedorf

T 044 920 39 20

al@pfadiratatouille.ch, www.pfadiratatouille.ch

Pro Senectute

Ortsvertretung: Silvia Bosshard, T 044 929 14 83

Wanderguppen (Pro Senectute)

Leitung: Werner Rennhard, T 043 844 91 02

Kurzwanderungen:

jeweils am 3. Donnerstag im Monat

(April bis Oktober)

Tageswanderungen:

jeweils am 2. und letzten Donnerstag im Monat

(Januar bis November)

Seniorenverein Oetwil am See

Präsidentin: Vreni Tenger

Frohe Aussicht 8, 8618 Oetwil am See

T: 044 929 25 92

praesident@senioren-oetwil.ch

www.senioren-oetwil.ch

Seniorenturnen

FIT / GYM für Damen: Brigitte Schöpfer

T 044 391 96 52, fit-damen@senioren-oetwil.ch

Mittwoch 14.00–15.00 Uhr, Turnhalle Dörfli

(ausser den Schulferien)

FIT / GYM für Herren: Sebastian Bühler

T 044 929 22 41, fit-herren@senioren-oetwil.ch

Mittwoch 13.30–14.30 Uhr, Turnhalle Breiti

(ausser den Schulferien)

Spielgruppe Perlä-Chetti

Leiterin: Marianne Ingold

Schulhausstrasse 19, 8618 Oetwil am See

T 043 548 00 21, www.kita-perla.ch

Storchenverein

Gerry Ott, T 079 371 13 77

Max Zumbühl, T 055 244 27 19

(Regionalleiter Storch Schweiz)

Tagesfamilienverein

T 044 929 60 30

Tennis-Club Oetwil am See

Präsident: Marc Schlund

In der Beichlen 4, 8618 Oetwil am See

T 078 630 81 99

praesident@tc-oetwilamsee.ch

Theatergruppe Oetwil am See

Präsidentin: Birgit Hoogeveen

T 044 929 04 61, M 076 390 04 61,

www.theater-oetwil.ch

Tibeter-Gemeinschaft Oetwil am See

Präsident: Ngawang Gangshontsang

Bergstrasse 8, 8618 Oetwil am See

T 044 929 21 33

Top Sound Club

Präsident: Max Frei

Willikon 80, 8618 Oetwil am See

Turn- und Sportverein

Präsident: Richard Tenger

Frohe Aussicht 8, T 044 929 25 92

Donnerstag 20.15–21.45 Uhr, Turnhalle Breiti

www.tsv-oetwil.ch

UHC Pfannenstiel

Präsident: Renato Studer, M 079 705 09 65

Sektion Oetwil am See:

Stefan Marty, M 079 358 53 31

www.uhcpfannenstiel.ch

Velo- und Motoclub

Präsident: Jöri Huber

Zelglstrasse 13, 8618 Oetwil am See

M 079 438 35 15

Verein Eine Welt

Präsidentin: Marianne Rohrer-Bürgi

Bachmattstrasse 14, T 044 929 17 88

Verein für Familiengärten

Präsidentin: Katharina Roth

bachstelze@bluewin.ch

Verein Oetwiler Dorfzeitschrift

Präsidentin: Iris Jäger

Feldhofstrasse 6, 8708 Männedorf

redaktion@oetwiler.ch

Verein Ortsgeschichte Oetwil am See

Präsident: Werner Bosshard

Bachmattstrasse 12, 8618 Oetwil am See

T 044 929 14 83

geschichteoetwilamsee@gmail.com

Veranstaltungskalender

MÄRZ

22.2. 5.7.	Grundkurs über einheimische Vögel Sonnenwiessaal, Stäfa Amadeus Morell
4	Mittagstisch Landgasthof Sternen Seniorenverein Oetwil am See
5	Winterschiessen, 14.00– 16.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See
8	Jass Nachmittag Seniorenverein, 14.00– 16.30 Uhr Restaurant Zelgli Seniorenverein Oetwil am See
9	Senioren Nachmittag, 14.30– 16.30 Uhr Singsaal Breit Seniorenverein Oetwil am See
12	Elki-Turnen, 9.00–10.00 Uhr Turnhalle Breiti Frauenturnverein Oetwil am See
12	Ökumenischer Projektgottesdienst, 18.00 Uhr Kirche Ref. und kath. Kirchgemeinden Oetwil am See
19	Stubete 2022, 19.00–2.00 Uhr Singsaal / Mehrzweckgebäude Breiti Oetenwyler Clique
21	Kaffeestube «Gemütlichkeit», 14.00–17.00 Uhr Haus der Genossenschaft für Alterswohnunge Seniorenverein Oetwil am See
22	60+ aktiv. Besichtigung Lindt Home of Chocolate Seniorenverein Oetwil am See
26	Training / Wettkämpfe, 14.00–16.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See

APRIL

1	Mittagstisch, 11.15–15.00 Uhr Landgasthof Sternen Seniorenverein Oetwil am See
2	Training / Wettkämpfe, 14.00–16.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See
5	Jass Nachmittag Seniorenverein, 14.00–16.30 Uhr Restaurant Zelgli Seniorenverein Oetwil am See
9	Elki-Turnen, 9.00–10.00 Uhr Turnhalle Breiti Frauenturnverein Oetwil am See
9	Training / Wettkämpfe, 14.00–16.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See
13	Nachmittagsanlass, 14.30–17.00 Uhr Singsaal Breiti Seniorenverein Oetwil am See
18	Kaffeestube «Gemütlichkeit», 14.00–17.00 Uhr Haus der Genossenschaft für Alterswohnunge Seniorenverein Oetwil am See
23	Training / Wettkämpfe, 13.30–17.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See

MAI

3	Jass Nachmittag Seniorenverein, 14.00–16.30 Uhr Restaurant Zelgli Seniorenverein Oetwil am See
5	60+ aktiv. Ausflug Apfelzügle Hof Neuhaus Seniorenverein Oetwil am See
6	Mittagstisch, 11.15–15.00 Uhr Landgasthof Sternen Seniorenverein Oetwil am See
6	Training / Wettkämpfe, 18.00–20.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See
7	Elki-Turnen, 9.00–10.00 Uhr Turnhalle Breiti Frauenturnverein Oetwil am See
11	Bundesübung, 18.00–20.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See
16	Kaffeestube «Gemütlichkeit», 14.00–17.00 Uhr Haus der Genossenschaft für Alterswohnung Seniorenverein Oetwil am See
20	Training / Wettkämpfe, 18.00–20.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See
28	Training / Wettkämpfe, 13.30–17.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See

JUNI

3	Mittagstisch, 11.15–15.00 Uhr Landgasthof Sternen Seniorenverein Oetwil am See
7	Jass Nachmittag Seniorenverein, 14.00–16.30 Uhr Restaurant Zelgli Seniorenverein Oetwil am See
8	Training / Wettkämpfe, 18.00–20.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See
11	Elki-Turnen, 9.00–10.00 Uhr Turnhalle Breiti Frauenturnverein Oetwil am See
11	Feldschiessen Volksschiessen, 9.30–12.00 Uhr, 13.30–16.30 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See
14	60+ aktiv. Besichtigung Seidenraupenzucht Seniorenverein Oetwil am See
18	Training / Wettkämpfe, 13.30–17.00 Uhr Schützenhaus MSV Oetwil am See
20	Kaffeestube «Gemütlichkeit», 14.00–17.00 Uhr Haus der Genossenschaft für Alterswohnung Seniorenverein Oetwil am See

Ferienplan Schule Oetwil am See



Ferien und schulfreie Tage Schuljahre 2022

Gründonnerstag	Donnerstag	14.04.2022		
Karfreitag	Freitag	15.04.2022		
Frühlingsferien	Montag	18.04.2022	bis Freitag	29.04.2022
Auffahrt	Donnerstag	26.05.2022		
Auffahrtsbrücke	Freitag	27.05.2022		
Pfingstmontag	Montag	06.06.2022		
Evaluationstag*	Mittwoch	08.06.2022		
Sommerferien	Montag	18.07.2022	bis Freitag	19.08.2022
Herbstferien	Montag	10.10.2022	bis Freitag	21.10.2022
Weiterbildungstag*	Montag	07.11.2022		
Uschter Märt*	Freitag	25.11.2022		
Weihnachtsferien	Montag	26.12.2022	bis Freitag	07.01.2023

*Musikschulunterricht findet statt (Therapiestunden fallen aus).

Jokertage/Sperrtage

Grundsätzlich kann am ersten und am letzten Tag einer Schulstufe kein Jokertag bezogen werden.

Weiterbildungstage

Weitere Weiterbildungstage können aufgrund kantonaler, obligatorischer Vorgaben dazukommen. In einem solchen Fall werden wir Ihnen die Schuleinstellung so frühzeitig wie möglich bekannt geben.



Pilates

Der Gymnastikverein Oetwil am See bietet jeden **Dienstag 8.00 Uhr und 20.00 Uhr** im Gymnastikraum Breiti Oetwil am See Pilates an.

Pilates ist eine Trainingsmethode, die dem Körper unabhängig von Alter und Leistungsfähigkeit, mehr Balance, Beweglichkeit und Kraft verleiht. Mit stärkenden Übungen und gezielter Atmung, lernt man seine Körpermitte so einzusetzen, dass die Muskulatur in der Tiefe trainiert wird. Die Bewegungen fließen aus einer starken Mitte. So wird der Rücken gestärkt, die Körperhaltung, Koordination und Atmung verbessert.

Leitung: Regula Burlet

Anmeldung und Informationen:

Heidi Katzbach Tel: 044 929 24 53

Käthi Bretscher Tel: 044 929 18 72

Minimal Art

Bruno Künzler

Die Kunstgattung Minimal Art entstand in den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts.

Die Reliefs sind aus Holz angefertigt, bestechen durch ihre intensive Farbgebung und ihre dreidimensionale Wirkung.

Die Ausstellung kann unter Voranmeldung besichtigt werden.

Vogelsangstrasse 84 / Tel. 079 465 72 59

IHRE
PINWAND

Wägeli Immobilien

Ihr Partner rund um Immobilien.

NEU in
Oetwil am See



Verkauf



Bewirtschaftung



Erstvermietung

